

STATISTISCHER WOCHENDIENST

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

3. Jahrgang, Heft 49



5. Dezember 1952

Schlachtungen

Im Oktober 1952 wurden im Bundesgebiet an Tieren inländischer Herkunft 198 500 Rinder, 172 400 Kälber, 782 500 Schweine und 79 100 Schafe gewerblich und 222 800 Schweine in Haus-schlachtungen geschlachtet. Die Zahl der gewerblichen Rinderschlachtungen lag um 4,6 vH, die der gewerblichen Schweineschlachtungen um 6,6 vH und die der Schweinehausschlachtungen um 6,1 vH unter der entsprechenden Zahl des Oktober 1951. An lebendem Schlachtvieh wurden aus Däne-mark rund 13 600 Rinder und 1 700 Schweine, aus Jugoslawien und Belgien rund 16 800 Schweine eingeführt.

Das Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen lag im Oktober 1952 bei 142 900 t. Auf den Tag umgerechnet war es um 5,9 vH niedriger als im September 1952 und um 2,5 vH niedriger als im Oktober 1951.

Milcherzeugung

Im Bundesgebiet wurden im Oktober 1952 rund 1,22 Mill. t Kuhmilch erzeugt. Damit lag die Milcherzeugung 1952 erstmalig unter der des entsprechenden Monats 1951, und zwar um rund 31 500 t (3 vH). Gegenüber dem Vormonat belief sich der Rückgang der Milchproduktion, auf den Tag umgerechnet, auf 11,0 vH, während er im gleichen Zeitraum des Vorjahres 6,5 vH betragen hatte. Aus diesem um 4,5 vH stärkeren Rückgang ist zu erkennen, daß das Absinken der Milch-erzeugung 1952 nicht nur jahreszeitlich bedingt war. Es wurde darüber hinaus noch durch eine schlechtere Futterlage hervorgerufen.

Der Milchertrag je Kuh und Tag betrug im Durchschnitt des Bundesgebietes 6,8 kg gegen-über 7,0 kg im Oktober 1951, in den norddeutschen Ländern 7,7 kg gegenüber 8,6 kg und in Süd-deutschland 6,1 kg gegenüber 5,9 kg.

Außenhandel

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und der Westsektoren Berlins nahm im Ok-tober 1952 um 223 Mill. DM auf 1 496 Mill. DM und die Ausfuhr um 32 Mill. DM auf 1 458 Mill. DM zu. Infolge der erheblich stärkeren Einfuhrzunahme schloß die Außenhandelsbilanz im Oktober erstmalig seit März d. J. wieder mit einem Einfuhrüberschuß von 38 Mill. DM ab. Nach Abzug der ECA/MSA-Einfuhren von der Gesamteinfuhr war die Außenhandelsbilanz ausgeglichen.

Die Zunahme der Einfuhr entfiel auf erhöhte Käufe aus den Ländern des EZU-Raumes, vor allem aus Großbritannien (um 102 Mill. DM), Belgien-Luxemburg (um 43 Mill. DM) und Frank-reich (um 19 Mill. DM). Der Anteil der EZU-Länder an der Gesamteinfuhr stieg dadurch gegen-über dem Vormonat von 68,7 auf 75,6 vH. Die Verkäufe nach diesen Ländern nahmen aber nur leicht zu (um 2 vH). Mehr verkauft wurde nach Belgien-Luxemburg, Italien, Großbritannien, den Niederlanden und Dänemark, weniger dagegen nach Schweden, der Türkei, Indonesien und Nor-wegen. In Auswirkung der weitaus stärkeren Steigerung der Einkäufe verwandelte sich der seit Oktober 1951 anhaltende Ausfuhrüberschuß im Außenhandel mit dem EZU-Raum im Berichts-monat in einen Einfuhrüberschuß von 43 Mill. DM.

Im Handelsverkehr mit den nicht an der EZU beteiligten Verrechnungsländern gingen die Verkäufe noch stärker zurück als die Käufe von dort, so daß der Ausfuhrüberschuß (von 44 Mill. DM auf 38 Mill. DM) abnahm. Geringeren Einkäufen aus Ägypten und Brasilien standen hier Mehrkäufe aus Finnland, Jugoslawien und Uruguay gegenüber. Weniger verkauft wurde in erster Linie nach Brasilien, Japan und Jugoslawien, mehr dagegen nach Argentinien.

Die Einkäufe im Verkehr mit den Freien Dollar-Ländern — insbesondere aus Kanada, den Vereinigten Staaten von Amerika, Cuba und Mexiko — verringerten sich gleichfalls, und zwar insgesamt von 221 Mill. DM auf 194 Mill. DM (um 13 vH).

Im Gegensatz hierzu nahmen die Verkäufe — vor allem nach den Vereinigten Staaten von Amerika und Panama — weiter zu (und zwar um 19 Mill. DM, bzw. 14 vH). Diese Entwicklung führte dazu, daß der Einfuhrüberschuß im Verkehr mit diesen Ländern von 83 Mill. DM auf 36 Mill. DM abnahm. Nach Abzug der ECA/MSA-Einfuhren von der Gesamteinfuhr war sogar zum ersten Male seit Juli 1951 ein Überschuß der Verkäufe (in Höhe von 16 Mill. DM) zu verzeichnen.

Durchfuhr

Die Durchfuhr an Waren ausländischer Herkunft durch die Bundesrepublik — die sich be-reits im September beträchtlich erhöht hatte — nahm wiederum zu. Sie stieg von 824 819 t im Vormonat auf 881 015 t im Oktober 1952, d. h. um 7 vH, und überschritt damit wieder den Monats-durchschnitt des 1. Halbjahres 1952.

Der größere Teil der Zunahme im Oktober entfiel auf Erzeugnisse der Ernährungs-wirtschaft (Zunahme um 32 160 t auf 175 011 t). Die Durchfuhr an Gütern der gewerbli-chen Wirtschaft nahm um 24 036 t, d. h. um 4 vH, zu.

Beim Durchfuhrverkehr über die westdeutschen Seehäfen lag die von Übersee ein-gehende Menge mit 113 910 t um 9 vH und die nach Übersee ausgehende Menge mit 76 621 t um 46 vH höher als im September d. J.

Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		12. 11. bis 18. 11.	19. 11. bis 25. 11.	26. 11. bis 2. 12.	13. 10. bis 19. 10.	20. 10. bis 26. 10.	27. 10. bis 2. 11.	3. 11. bis 9. 11.	10. 11. bis 16. 11.	17. 11. bis 23. 11.	24. 11. bis 30. 11.
Industrie und Energiewirtschaft											
Steinkohlenförderung	Tonnen	2 431 812	2 378 547	2 527 696	2 471 202	2 476 189	2 176 018	2 505 398	2 564 302	2 327 847	2 613 632 ^p
Roheisenherzeugung ¹⁾ 2)	1000 t	153,3	153,0	158,6	176,3	177,3	170,8	176,1	179,1	176,8	173,7
Rohstahlerzeugung (Stahlrohblöcke) ¹⁾	"	194,5	194,7	206,3	229,0	232,3	225,1	224,6	227,9	224,7	229,1
Walzstahlerzeugung ¹⁾ :											
Fertigwaren	"	97,3	86,2	93,1	102,5	109,8	94,7	109,7	110,6	103,6	108,3
Halbzeug zum Absatz	"	72,7	70,3	81,0	80,1	80,5	83,3	76,2	68,4	77,6	87,3
Stromverbrauch aus dem öffentl. Netz ³⁾ 4)	Mill. kWh	712,3	687,4	728,4	762,2	763,7	742,8	775,5	796,7	764,1	...
Verkehr⁴⁾											
Güterwagenanforderung	Wagen	395 033	368 753	406 473	396 026	408 867	387 480	393 870	386 101	351 977	...
Güterwagenstellung	"	390 314	365 479	392 672	385 718	388 796	368 450	386 847	382 541	346 746	...
Geld- und Kredit											
Zahlungsmittelumlauf ⁵⁾	Mill. DM	8 857	8 565	9 658	10 112	9 719	10 976	10 557	10 207	9 775	...
DM-Notenkurse in der Schweiz	sfrs je 100 DM	86,00	84,00	83,75	91,00	89,50	91,00	91,25	92,50	92,00	91,75
Wochenausweis der Bank deutscher Länder											
Aktiva:											
Gold ⁶⁾	Mill. DM	2,5	2,5	53,0	503,9	511,1	518,2	518,2	523,0	530,1	...
Guthaben in ausl. Währung ⁶⁾	"	1 771,4	1 811,5	1 810,6	3 871,2	3 907,9	3 976,5	4 009,7	3 840,9	3 914,6	...
Sorten, ausl. Wechsel und Schecks ⁶⁾	"	322,3	317,7	308,1	308,1	288,4	307,0	298,1	310,0	312,7	...
Forderungen aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	40,1	38,0	39,3	34,2	43,9	33,6	43,5	57,6	24,9	...
Postscheckguthaben	"	58,2	63,2	41,2	76,1	47,7	47,1	51,5	80,1	50,5	...
Inlandswechsel	"	3 264,1	3 250,7	3 510,8	1 978,1	2 017,1	2 073,5	1 973,8	1 801,8	1 845,8	...
Schatzwechsel der Bundesverwaltung	"	200,7	56,1	155,3	127,4	24,9	0,8	48,8	8,2	13,3	...
Deutsche Scheidemünzen	"	82,8	87,2	77,3	106,7	114,4	97,9	103,9	108,8	117,7	...
Lombardforderungen gegen Ausgleichs-											
forderungen	"	702,7	615,3	1 026,8	435,0	347,5	698,9	473,1	455,8	327,3	...
Vorschüsse und kurzfristige Kredite an											
die öffentliche Hand	"	522,7	517,3	523,8	443,7	448,7	423,3	430,6	440,7	444,3	...
Wertpapiere	"	335,0	335,0	335,0	—	—	—	—	—	—	...
Forderungen gegen die öffentliche Hand:											
Ausgleichsforderungen	"	4 685,1	4 589,8	4 741,1	3 836,8	3 651,7	4 073,2	4 083,3	3 922,7	3 716,3	...
unverzinsliche Schuldverschreibungen	"	627,6	627,6	627,6	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	...
Kredit an Bund wegen Währungsfond und											
Weltbank	"	—	—	—	182,8	182,8	182,8	182,8	182,8	182,8	...
Sonstige Aktiva	"	143,6	143,8	144,5	170,2	171,3	174,0	175,1	173,0	177,7	...
Aktiva insgesamt	"	12 758,8	12 455,7	13 394,4	12 648,8	12 379,9	13 229,2	13 014,7	12 527,8	12 280,2	...
Passiva:											
Banknotenumlauf ⁷⁾	"	8 404,5	8 115,1	9 197,9	9 412,5	9 023,9	10 256,9	9 838,3	9 490,3	9 061,5	...
Einlagen											
der Landeszentralbanken	"	420,5	467,2	167,3	419,6	557,9	149,5	336,6	361,5	477,9	...
der Dienststellen des Bundes	"	1 263,9	1 236,1	1 330,9	780,3	768,1	773,6	747,7	754,6	761,5	...
allierter Dienststellen	"	828,1	818,8	814,3	620,8	617,7	614,9	601,0	602,9	601,1	...
sonstige	"	233,3	257,9	253,1	195,9	188,1	149,4	166,9	155,2	179,2	...
Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	966,7	916,0	977,3	477,6	489,0	540,9	584,8	421,2	456,0	...
Sonstige Passiva	"	431,8	434,6	443,5	492,3	485,2	494,0	489,3	490,1	493,0	...
Grundkapital	"	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	...
Gesetzliche und sonstige Rücklagen	"	110,0	110,0	110,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	...
Passiva insgesamt	"	12 758,8	12 455,7	13 394,4	12 648,8	12 379,9	13 229,2	13 014,7	12 527,8	12 280,2	...
Wöchentliche Bankenstatistik⁸⁾:											
Einlagen von Nichtbanken	"	13 890,9	14 069,3	13 846,8	16 920,2	17 203,1	16 903,6	17 066,7	17 163,0	...	...
Sicht- und Termineinlagen											
der Wirtschaftsunternehmen u. Privaten	"	8 581,2	8 598,3	8 591,5	9 747,0	9 819,6	9 826,6	9 922,2	9 781,1	...	...
der öffentlich-rechtlichen Körperschaften	"	2 966,1	3 118,8	2 897,8	3 762,7	3 949,7	3 594,1	3 625,6	3 840,4	...	...
Spareinlagen	"	2 343,6	2 352,2	2 367,5	3 410,5	3 433,8	3 482,9	3 518,9	3 541,5	...	...
Einlagen von Kreditinstituten	"	2 146,9	2 192,4	2 180,3	3 285,1	3 307,5	3 468,4	3 369,2	3 478,0	...	...
Kurzfristige Kredite an Nichtbanken	"	10 867,9	10 949,0	10 909,9	12 884,8	12 895,3	12 937,8	12 937,8	13 070,6	...	...
Wirtschaftsunternehmen und Private	"	9 946,9	10 010,4	10 041,0	11 928,1	11 976,9	11 984,3	11 981,2	12 141,5	...	...
darunter Debitoren	"	5 672,8	5 708,6	5 704,6	6 813,2	6 803,5	6 740,4	6 754,0	6 964,1	...	...
darunter Akzeptkredite	"	1 217,2	1 222,5	1 236,7	970,4	978,5	985,5	982,5	984,6	...	...
Wechselobligo der Kundschaft	"	4 274,1	4 301,8	4 336,4	5 114,9	5 173,4	5 243,9	5 227,2	5 177,4	...	...
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	"	921,0	938,6	868,9	956,7	918,4	1 010,6	956,6	929,1	...	...
davon Debitoren	"	223,8	192,7	225,9	147,8	147,0	145,5	144,0	145,6	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatz-											
anweisungen, sonstige Wechsel	"	697,2	745,9	643,0	781,7	745,0	839,6	787,7	759,8	...	...
Kurzfristige Kredite an Kreditinstitute	"	1 491,7	1 504,3	1 518,9	1 859,5	1 873,1	1 834,2	1 838,4	1 856,2	...	...
Kursdurchschnitt der Aktien⁹⁾											
Grundstoffindustrien	vH	114,93	118,62	118,72	109,26	107,38	108,67	108,48	106,19	105,57 a)	106,83
Eisen- und Metallbearbeitung	"	135,05	142,01	141,81	151,86	148,50	151,72	151,39	147,13	146,13	148,48
Sonstige verarbeitende Industrien	"	105,93	109,35	109,76	89,62	88,56	89,39	88,96	87,60	87,05	87,91
Handel und Verkehr	"	112,40	112,94	113,41	89,13	88,12	88,15	88,26	86,92	86,25	86,90
Handel und Verkehr	"	92,43	94,72	94,66	78,01	76,93	77,05	76,95	76,06	76,04	76,52
Kursdurchschnitt der 4⁰/₁₀ RM-Wertpapiere											
davon Pfandbriefe											
der Hypothekenbanken	"	77,76	78,32	77,03	83,15	84,21	83,75	83,50	84,04	83,99	84,24
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	73,22	73,44	73,56	80,97	82,03	82,00	82,00	82,25	82,25	82,31

1) 10 Hüttenwerke. — 2) Einschl. Hochofenferrolegierungen. — 3) Einschl. Stromentnahme der Industrie. — 4) 1 Woche rechnet von Sonntag bis Samstag. — 5) Einschl. B-Noten und Scheidemünzen. — 6) Unter Kontrolle der Hohen Kommission. — 7) Einschl. B-Noten. — 8) Repräsentativerhebung der BdL und der Landeszentralbanken bei 480 Geldinstituten aller Gruppen, die etwa 2/3 des gesamten Kredit- und Einlagevolumens repräsentieren. — 9) Notierungen von 462 Aktien an den Börsen des Bundesgebietes in vH des RM-Nominalwertes. — a) 21. 11. 1952.

noch: Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952							
		15. 11.	23. 11.	30. 11.	15. 10.	23. 10.	31. 10.	7. 11.	15. 11.	21. 11.	29. 11.	
noch: Geld- und Kredit												
noch: Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpap.												
Kommunalobligationen												
der Hypothekenbanken	v H	73,70	73,80	73,40	77,05	77,05	76,95	77,05	78,15	78,55	78,95	
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	76,33	76,42	76,42	81,25	82,92	82,92	82,92	82,92	82,92	82,92	
Stadtanleihen	"	83,13	83,13	83,25	85,31	85,31	85,31	85,31	85,31	85,31	85,56	
Industrieobligationen	"	30,35	80,62	80,66	79,01	79,13	79,39	79,49	79,75	79,78	79,83	
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ¹⁾	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	
		16. 11.	23. 11.	30. 11.	17. 10.	24. 10.	31. 10.	7. 11.	14. 11.	21. 11.	28. 11.	
Einzelhandelspreise ²⁾												
Roggenbrot, ortsübliches	DM/kg	0,58	0,58	0,58	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	
Mischbrot, ortsübliches	"	0,66	0,66	0,66	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	
Konsumbrot, ortsübliches	"	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	
Weizenmehl, Type 550	"	0,83	0,83	0,83	0,83	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	
Weizengrieß	"	0,88	0,88	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	
Graupen, mittel	"	1,02	1,02	1,02	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,01	1,00	
Schnitt- oder Bandnudeln	"	1,25	1,25	1,25	1,17	1,17	1,17	1,17	1,17	1,17	1,17	
Rindfleisch, Schmor-	"	4,47	4,47	4,48	4,56	4,54	4,52	4,50	4,42	4,42	4,41	
Schweinefleisch, Bauch	"	4,52	4,50	4,51	4,32	4,29	4,26	4,24	4,20	4,22	4,20	
Schweineschmalz, inländisches	"	4,63	4,63	4,63	3,99	3,97	4,00	3,99	3,96	3,95	3,97	
Deutsche Markenbutter	"				6,90	6,93	6,95	6,96	7,01	7,05	7,27	
Speiseöl, inländisches Pflanzenöl	"	3,45	3,45	3,45	2,60	2,61	2,59	2,59	2,59	2,62	2,60	
Margarine ³⁾	"	2,23	2,23	2,23	1,64	1,66	1,67	1,68	1,67	1,69	1,69	
		16. 11.	23. 11.	30. 11.	17. 10.	24. 10.	31. 10.	7. 11.	14. 11.	21. 11.	28. 11.	
Weltmarktpreise												
Moody's Index	USA	31. 12. 31 = 100	458,9	455,9	460,0	417,4	411,0	408,6	410,5	409,9	405,1	406,1
Reuter's Index	Großbritannien	18. 9. 31 = 100	594,7	598,8	592,3	519,6	517,3	516,6	517,5	516,2	512,2	518,2
Weizen, Hardwinter II	New York		297,75	294,63	297,00	283,63	284,13	286,75	287,63	289,50	285,88	284,00
Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	cts je 60 lbs	244,13	243,88	243,50	220,38	222,75	225,00	227,13	231,75	228,38	224,25
Austral. fob in bulks	London	sh je 480 lbs	121,8	121,8	121,8	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6
Gerste, erstnot. Monat	Winnipeg	cts je 48 lbs	144,13	137,00	138,38	140,50	142,63	157,75	133,00	133,13	130,75	133,13
Mais, gemischt II, loco	New York	cts je 56 lbs	214,75	214,00	215,88	192,13	181,38	185,50	186,75	187,25	188,13	192,50
Zucker, Weltkontr. IV, 96%, unverzollt ab Lager	New York	cts je lb	4,82	4,75	4,87	3,97	3,96	3,90	3,90	3,90	3,90	4,01
granuliert, raffiniert, loco	New York	cts je lb	8,20	8,20	8,20	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80
Rohkaffee, Santos IV, loco	New York	cts je lb	53,88	54,00	54,00	53,75	53,38	53,38	53,38	53,38	53,38	53,63
Santos C-Kontr. erstnot. Monat	Santos	Crz je kg	19,55	19,49	19,44	20,01	19,91	19,81	19,89	19,77	19,79	19,75
Rohkakao, Accra, loco	New York	cts je lb	29,50	28,38	30,00	33,83	32,50	32,88	31,63	32,38	31,75	30,00
Accra, g. f. cif Kont.	London	sh je 50 kg	225,0	227,6	227,6	242,6	235,0	230,0	227,6	222,6	227,6	235,0
Schweine, leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	18,20	18,62	18,08	18,55	17,75	16,75	17,20	17,05	16,45	16,75
schwere, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	18,38	18,65	17,95	19,10	18,20	17,55	17,38	17,18	16,25	16,30
Eier, Grade A—B, Durchschnittspreis	London	sh je 120 St	44,3	44,3	44,3	43,3	43,3	43,3	43,3	43,4	43,3	43,3
Exportnotierung	Kopenhagen	dkr je kg	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76	4,76
Butter, ausländische, alle Grade	London	sh je 112 lbs	249,3	249,3	249,3	300,2	300,2	300,2	300,2	300,2	300,2	300,2
I. Qualität	Kopenhagen	dkr je 100 kg	600,00	600,00	600,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00
Schmalz, Prime steam, erstnot. Monat	Chicago	cts je lb	16,35	15,30	16,40	9,10	8,70	8,37	8,60	8,75	10,25a)	9,90
Prime western, loco	New York	cts je lb	17,80	17,55	17,80	10,40	10,05	9,67	10,05	10,05	9,65	9,30
Leinsaat, I. Qualität, loco	Minneapolis	cts je 56 lbs	462,00	444,00	450,00	408,00	406,50	410,00	409,00	409,50	408,00	411,00
I. Qualität, C. W. ab Lager	Winnipeg	cts je 56 lbs	505,75	488,75	487,00	357,00	345,00	361,63	351,00	351,75	344,75	341,50
Kopra, Philipp. cif, Pazifikküste	New York	\$ je 2000 lbs	175,00	172,50	170,00	167,50	200,00	200,00	210,00	195,00	190,00	190,00
Straits S. D., fob	London	£ je 2240 lbs	85,10	83,0	81,5	68,0	75,10	72,10	76,0	73,15	72,10	69,10
Baumwollsaatöl, Prime sum. yellow, fob	New York	cts je lb	16,30	15,30	16,40	16,10	16,19	16,26	16,24	16,27	16,09	16,20
Wolle, Schweiß-, 64's, einh. erstnot. Monat	New York	cts je lb	179,50	164,00	169,50	145,20	145,50	144,50	144,00	143,90	142,00	142,80
austral. Vliese, 70's, cif	London	d je lb	125,00	120,00	115,00	145,00	147,00	147,00	143,00	143,00	143,00	145,00
Merinos, ung. 3/4 W. 64's u. mehr	Melbourne	d je lb	74,00	71,00	60,00	61,50	63,50	61,50	61,50	61,50	61,50	...
Baumwolle, middling 15/16", loco	New York	cts je lb	42,90	43,20	44,15	37,35	36,20	36,60	36,60	35,65	34,80	35,00
Ashmouni, good I. Termin	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	105,75	101,60	102,50	60,50	58,05	59,75	56,50	52,35	55,20	60,00
Karnak, good I. Termin	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	159,50	160,75	174,75	68,65	64,45	65,60	62,95	59,65	61,80	67,50
Rindshäute, Packer-, leichte, naß gesalzen	New York	cts je lb	21,00	21,00	18,00	15,00	15,40	15,97	16,80	17,04	17,28	17,60
Kautschuk, ribbed sm. sheets I. loco	New York	cts je lb	52,00	52,00	52,00	27,00	27,25	27,75	28,25	29,75	29,50	30,75
ribbed smoked sheets I. cif	London	d je lb	42,88	40,63	40,63	21,75	22,50	22,75	22,94	23,56	24,75	25,94
ribbed smoked sheets I. fob	Singapore	Straits-cts je lb	144,63	138,75	139,00	74,25	76,63	76,75	77,75	80,56	85,00	88,75
Steinkohle, Fett-, 33/35 mm. frei Wagen	Frankreich	ffrs je 1000 kg	4.900,00	4.900,00	4.900,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00
beste Gas-, Exportpreis	Durham	sh je 2240 lbs	95,0	95,0	95,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0
Erdöl, Mittl. Kontinent, 33—33,9° Bé	Kans.-Oklah.	\$ je 42 gals	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51
Pennsylvanien, 44,6° Bé	Bradford	\$ je 42 gals	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
Roheisen, Gießerei II, Verschiffungspreis	Philadelphia	\$ je 2240 lbs	56,50	56,50	56,50	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00
Gießerei III, Cleveland, ab Werk	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	11,10	11,10	11,10	13,1	13,1	13,1	13,1	13,1	13,1	13,1
Gießerei FM III, 2,5—3% Si, ab Werk	Belgien	bfrs je 1000 kg	3.920,00	3.920,00	3.920,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00	3.750,00
Stahlschrott, schw. schmelz., frei Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
schw. in Mengen von 500 ts, fr. Käufer	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	6,1	6,1	6,1	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3
Formstahl, gew. Baustähle, Bess.-Güte	Pittsburgh	\$ je 100 lbs	3,65	3,65	3,65	3,95	3,95	3,95	3,95	3,95	3,95	3,95
Winkel u. Träger, SM-Güte, ab Werk	Leeds	£ je 2240 lbs	23,15	23,15	23,15	27,17	26,17	27,17	27,17	27,17	27,17	27,17
Kupfer, Elektrolyt. Exportpr. fas	New York	cts je lb	27,50	27,50	27,50	34,91	34,91	34,91	34,91	34,91	34,91	34,91
Elektrolyt, ab Werk	London	£ je 2240 lbs	227,0	227,0	227,0	285,0	285,0	285,0	285,0	285,0	285,0	285,0
Blei, Exportpreis fas	New York	cts je lb	21,63	21,63	21,50	12,50	12,00	12,00	12,75	13,00	12,75	12,50
weich, einheimisch ⁴⁾	London	£ je 2240 lbs	176,10	176,10	176,10	87,5	87,0	87,15	93,12	97,11	89,13	93,12
Zink, East, St. Louis, loco	New York	cts je lb	19,50	19,50	19,50	13,50	13,00	12,50	12,50	12,50	12,50	12,50
GOB, ausländisch, verzollt	London	£ je 2240 lbs	190,0	190,0	190,0	118,0	118,0	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
Zinn, Grad A (Straits) loco	New York	cts je lb	103,00	103,00	103,00	121,50	121,50	121,50	121,50	121,39	121,44	121,44
Standard, Kassapreis	London	£ je 2240 lbs	998,15	992,10	948,15	959,10	952,10	954,10	959,0	958,0	964,10	957,10

¹⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunal-Obligationen auf. — ²⁾ Im Durchschnitt der Landeshauptstädte. Ab 26. 9. 1952 geänderte Erhebungsgrundlagen. — ³⁾ Durchschnittspreis aus der billigsten, der teuersten und einer Mittelsorte; ab 26. 9. 1952 Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorte und Tafelmargarine. — ⁴⁾ Ab 1. 10. 52 Terminnotierungen. a) Terminwechsel.

Halbmonatszahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		21. 10.	7. 11.	21. 11.	21. 8.	7. 9.	21. 9.	7. 10.	21. 10.	7. 11.	21. 11.
Index der Grundstoffpreise¹⁾	1938=100	256	261	261	267	266	266	264	261	260	259p
Nahrungsmittel	"	216	216	213	215	215	214	210	209	207	205p
davon:											
Roggen	"	218	219	208	218	217	216	215	215	216	206
Weizen	"	217	218	210	199	200	200	202	202	206	206
Gerste	"	221	220	221	217	216	216	216	216	216	216
Hafer	"	218	217	217	213	213	210	207	205	205	204
Kartoffeln	"	213	212	215	277	257	246	239	229	208	201
Speiseerbsen	"	134	142	151	153	153	156	157	160	166	166
Zucker (ohne Steuer)	"	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186
Margarine	"	109	109	106	66	66	66	67	67	70	66p
Rinder, lebend	"	215	213	208	196	199	199	188	183	179	171
Kälber, lebend	"	230	227	224	219	222	228	218	228	224	212
Schafe, lebend	"	192	185	183	212	201	200	169	183	162	173
Schweine, lebend	"	261	261	258	256	259	255	244	242	237	236
Butter	"	213	213	213	223	229	229	229	231	233	238
Eier	"	247	252	254	214	215	221	230	242	248	252
Rohtabak	"	155	155	155	162	162	162	162	162	162	162
Industriestoffe	"	283	291	294	301	301	300	300	296	295	295p
davon:											
Steinkohle	"	234a)	234a)	234a)	291	291	291	291	291	291	291
Braunkohle	"	151	151	151	151	151	151	151	151	151	151
Roheisen	"	329	384	384	461	461	458	458	458	458	458
Stabstahl	"	275	309	309	395	396	400	400	400	400	400
Kupfer	"	466	466	466	594	585	590	589	586	583	585
Blei	"	962	962	962	818	818	818	818	720	720	732
Zink	"	1 067	1 067	1 067	783	783	780	761	755	703	703
Aluminium	"	156	174	174	174	174	174	174	174	174	174
Schwefels. Ammoniak	"	209	211	211	207	211	212	212	212	215	215
Kalidüngemittel	"	179	179	185	221	221	221	223	223	223	231
Thomasmehl	"	220	220	220	227	227	227	227	227	239r	239
Superphosphat	"	189	191	191	266	269	269	263	263	265	265
Baumwolle, amerikanische	"	469	497	537	499	508	504	504	486	476	463
Wolle, inländische	"	297	297	287	268	268	268	268	268	268	268
Wolle, ausländische	"	297	313	281	271	254	257	265	267	261	261
Flachs, inländischer	"	381	381	383	229	225	225	225	228	228	228
Leinengarn	"	371	373	373	266	270	268	268	268	268	268
Hanf	"	322	322	322	322	322	322	322	322	322	322
Kunstseide	"	216	216	216	177	177	177	177	177	177	177
Rindshäute, inländische	"	469	464	464	325	315	304	299	283	303	311
Kalbelle, inländische	"	509	511	507	379	391	414	417	411	427	435
Zellstoff, inländischer	"	419	415	415	408	408	408	408	408	408	408
Mauersteine	"	238	239	239	239	239	239	238	238	238	238
Dachziegel	"	218	222	222	222	222	221	221	220	220	220
Zement	"	222	222	222	219	218	218	216	216	216	216
Kalk	"	177	194	194	194	194	194	194	194	194	194
Schnittholz	"	307	312	322	343	340	339	338	326	325	323p
Soda	"	179	186	186	182	182	182	182	182	182	182
Schwefelsäure	"	238	238	238	245	245	245	245	245	245	245
Benzin	"	182	182	182	182	182	182	182	182	182	182
Rohkautschuk	"	210	209	193	129	117	117	113	113	117	127

¹⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Anordnungspreis gemäß PR Nr. 79/50 vom 9. 12. 50 ohne Berücksichtigung des Aufpreises nach PR Nr. 50/51 — Kohle II/51 vom 27. 7. 51.

Monatszahlen Viertel- und Halbjahreszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Bevölkerung¹⁾												
Bevölkerungsstand ²⁾	ME	1000	48 195	48 237	48 275	48 441	48 478	48 517	48 554	...	...	...
darunter Heimatvertriebene	"	"	8 082	.	.	.	8 174	.	.	...	.	.
Zugewanderte aus Berlin u. d. SBZ . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 818	.	.	...	.	.
Feheschließungen	MS	"	46,4	44,4	41,8	57,7	32,6	37,5	50,6	37,4	...	...
Lebendgeborene	"	"	60,4	61,6	57,0	66,7	62,4	64,6	60,5	62,7	...	...
Gestorbene	"	"	34,4	41,1	40,1	41,4	38,9	41,3	37,1	36,8	...	...
Geburtenüberschuß	"	"	26,0	20,5	16,9	25,3	23,5	23,3	23,4	25,9	...	...
Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)	"	"	+ 10,2	+ 21,3	+ 20,8	+ 18,2	+ 14,1	+ 16,0	+ 13,5	...	...	...
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit												
Beschäftigte Arbeitnehmer ³⁾	ME	"	14 884,7	.	.	.	15 170,7	.	.	15 456,3	.	.
Männer	"	"	10 333,7	.	.	.	10 493,6	.	.	10 677,8	.	.
Wirtschaftsabteilungen:												
Landw. u. Tierzucht, Forst- u. Jagdw., Gärtnerei u. Fischerei . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 035,4	.	.	1 023,1	.	.
Bergbau, Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Energiewirtschaft . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 048,6	.	.	1 056,1	.	.
Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitung Verarbeitende Gewerbe ⁴⁾	"	"	2 645,1	.	.	2 689,3	.	.
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	"	"	.	.	.	.	3 289,9	.	.	3 370,7	.	.
Handel, Geld- u. Versicherungswesen . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 430,7	.	.	1 534,4	.	.
Dienstleistungen . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 534,2	.	.	1 572,1	.	.
Verkehrswesen . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 055,3	.	.	1 070,6	.	.
Öff. Dienst u. Dienstleist. i. öff. Interesse . . . . .	"	"	.	.	.	.	1 112,9	.	.	1 119,9	.	.
	"	"	.	.	.	.	2 018,6	.	.	2 020,0	.	.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Wohnbevölkerung. — ³⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte. — ⁴⁾ Ohne Eisen- und Metallverarbeitung.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Beschäftigung und Arbeitslosigkeit												
Arbeitslose ¹⁾	MM	Anzahl	1 255 046	1 233 137	1 256 711	1 365 340	1 291 550	1 208 913	1 145 149	1 084 327	1 037 096	1 116 656
Arbeitslose ²⁾	ME	"	1 234 979	1 213 936	1 306 596	1 311 968	1 239 966	1 155 456	1 106 532	1 050 565	1 028 091	...
Männer	"	"	795 932	777 450	851 117	845 265	783 897	714 958	678 809	641 364	636 349	...
Heimatvertriebene	"	"	388 621	379 488	405 252	395 026	369 749	340 930	324 426	309 861	314 506	...
Ausgewählte Berufsabteilungen bzw. -gruppen:												
Berufe des Pflanzenbaus und der Landwirtschaft	"	"	54 797	55 408	71 453	56 376	51 809	47 576	43 897	42 776	43 490	...
Bauberufe	"	"	120 271	116 986	157 938	154 446	129 024	104 505	96 884	87 722	93 872	...
Metallerzeuger und -verarbeiter	"	"	96 068	94 740	100 938	104 542	97 371	87 147	81 563	76 849	74 744	...
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	"	"	49 220	46 854	49 731	61 282	56 515	49 334	44 392	39 772	37 395	...
Textilhersteller und -verarbeiter	"	"	96 210	86 832	85 056	95 199	101 423	99 548	95 608	83 443	70 396	...
Lederherst., Leder- u. Fellverarbeiter	"	"	32 379	28 604	29 124	33 367	32 327	29 571	26 446	22 941	21 046	...
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	"	"	59 130	56 380	59 785	63 212	57 942	52 791	49 046	46 760	46 341	...
Offene Stellen	"	"	124 160	105 900	81 876	127 029	128 724	134 889	126 321	128 887	112 567	...
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei												
Schweinebestand	3.	1000 St	13 945,0				11 943,5			13 388,5		
darunter:												
Ferkel unter 8 Wochen alt	"	"	3 669,1				2 971,5			3 309,4		
Jungschweine, 8 Wochen bis unter ½ Jahr alt	"	"	6 023,2				5 593,5			5 654,3		
Zuchtsauen, trächtig	"	"	634,9				651,2			597,5		
Zuchtsauen, nicht trächtig	"	"	566,4				458,1			494,5		
Schlachtschweine	"	"	3 013,4				2 233,1			3 296,5		
Rindviehbestand	"	"					11 850,7					
darunter Milchkühe	"	"					5 806,3					
Schlachtgewichte insgesamt ²⁾	MS	1000 t	117,5	142,7	121,0	125,8	117,7	128,6	122,6	142,2	137,4	...
darunter:												
Rinder	"	"	43,4	51,7	42,6	38,5	35,9	42,4	42,7	49,7	50,5	...
Kälber	"	"	5,6	6,4	5,8	8,0	6,5	7,7	6,9	7,3	6,6	...
Schweine	"	"	64,1	77,8	67,0	76,0	72,1	75,3	69,2	80,5	75,1	...
Milcherzeugung	"	"	1 294,4	1 251,1	1 106,5	1 653,2	1 622,4	1 553,7	1 457,7	1 325,0	1 219,6p	...
Käseerzeugung ³⁾	"	"	13,0	15,5	11,9	16,3	15,4	13,1	13,5	14,6	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Handelsfettwert	"	"	24,8	24,5	20,0	30,1	29,6	27,4	25,6	23,7	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Reinfettwert	"	"	20,4	20,1	16,4	24,7	24,3	22,5	21,0	19,5	...	...
Schlachtfetterzeugung ⁴⁾	"	"	9,1	11,0	7,4	10,3	9,8	10,4	9,7	11,2	10,6	...
Fetterzeugung aus Ölsaaten ⁵⁾	"	"	0,8	5,3	5,3	0,9	0,5	0,3p	0,1p	...	...	...
Düngemittellieferungen ⁶⁾ :												
Stickstoff	"	1000 t Reingeh.	28,6	22,7	29,4	14,2	25,8	48,2	44,8	31,9	...	...
Phosphor	"	"	35,1	37,2	36,0	34,3	56,9	28,7	23,8	30,7	...	...
Kali	"	"	45,4	42,2	72,9	35,8	83,4	67,9	25,2	46,5	...	...
Kalk	"	"	115,7	83,1	65,5	55,6	15,9	19,8	91,5	103,7	...	...
See- und Küstenfischerei:												
Anlandungen	"	1000 t	85,0	99,7	64,5	35,9	33,9	63,5	81,3	87,2	...	...
Industrie und Energiewirtschaft (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)												
Arbeitstage	MS	Anzahl	25	27	24,5	25	23,3a)	27	25,8b)	26	27	...
Beschäftigte ⁷⁾	ME	"	5 406 752	5 427 468	5 423 019	5 488 084	5 504 243	5 537 413	5 586 291	5 631 254	...	...
Kohlenbergbau	"	"	533 930	535 223	536 944	550 101	548 832	548 653	551 295	551 284	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	229 806	224 533	218 428	234 707	237 956	240 318	241 512	240 256	...	...
Eisenschaffende Industrie ⁸⁾	"	"	184 623	185 928	186 086	192 932	194 530	196 495	199 482	201 029	...	...
Metallindustrie ⁹⁾	"	"	64 329	63 574	63 404	61 126	60 971	60 755	61 109	59 346	...	...
Chemische Industrie	"	"	311 556	311 611	311 297	310 854	310 806	310 552	311 789	311 319	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	789 283	795 658	798 869	775 463	770 001	771 056	780 410	797 753	...	...
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ¹⁰⁾	"	"	369 838	382 990	379 471	362 111	369 779	379 368	385 588	395 244	...	...
Geleistete Arbeiterstunden ⁷⁾	MS	1000	832 800	913 146	898 880	862 365	819 463	875 358	857 903	907 685	...	...
Löhne (Bruttosumme) ⁷⁾	"	1000 DM	1 243 052	1 350 933	1 375 165	1 375 279	1 335 076	1 404 123	1 386 950	1 415 335	...	...
Gehälter (Bruttosumme) ⁷⁾	"	"	363 966	370 152	380 086	397 674	401 871	403 064	406 201	410 362	...	...
Produktionsindex, arbeitstäglich:												
Gesamtindex	MS	1938=100	136,8	144,1	152,8	141,9	145,5	137,6	141,0	151,5p	158,4p	...
Gesamtindex ohne Bau	"	"	136,2	144,0	153,1	141,7	144,9	136,9	140,0	151,0p	158,5p	...
Gesamtindex ohne Bau u. Energieerzeug.	"	"	133,3	141,1	150,2	139,1	142,5	134,0	136,9	147,7p	155,3p	...
Bergbau	"	"	116,3	119,5	129,3	124,0	124,9	123,1	123,9	125,8p	128,3p	...
Kohlenbergbau	"	"	104,7	108,2	118,2	110,7	110,8	108,6	109,2	110,5p	113,6p	...
Grundstoff- u. Produktionsgüterind.	"	"	129,0	131,0	135,3	129,2	132,7	128,0	130,6	137,8p	141,8p	...
Eisen- und Stahlerzeugung	"	"	94,4	98,6	103,9	106,7	106,7	105,5	106,6	110,2p	114,1p	...
Chemische Industrie ¹¹⁾	"	"	153,8	152,8	160,6	149,9	157,6	145,3	150,8	159,9p	166,8p	...
Investitionsgüterindustrien	"	"	152,1	157,9	169,6	172,6	179,2	161,3	161,5	175,2p	176,2p	...
Maschinenbau	"	"	172,6	172,5	189,1	196,7	205,4	177,6	174,4	188,9p	184,9p	...
Fahrzeugbau	"	"	143,8	169,0	176,3	209,9	219,6	192,6	196,1	212,0p	202,7p	...
Verbrauchsgüterindustrien ¹²⁾	"	"	130,0	137,3	149,3	124,0	121,6	117,5	127,2	147,4p	159,9p	...
Schuhindustrie	"	"	82,1	91,5	100,9	97,6	80,4	51,8	83,1	100,4p	108,8p	...
Textilindustrie	"	"	129,3	136,5	146,5	106,1	102,3	109,4	114,3	133,9p	150,8p	...
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	"	"	119,6	149,6	159,9	123,8	130,8	122,4	123,0	127,3p	153,7p	...
Energieerzeugung	"	"	182,5	191,3	200,0	184,2	183,7	183,1	189,4	203,0p	209,7p	...
Produktionsergebnis												
je Arbeiterstunde ¹³⁾	"	"	103,7	107,5	106,8	105,7	106,5	107,4	107,8	110,0p	...	...
je Arbeitstag eines Beschäftigten ¹³⁾	"	"	99,3	104,8	111,6	102,8	105,0	98,2	99,4	106,3p	...	...

¹⁾ Monatsmitte mit Monatsende nicht vergleichbar. — ²⁾ Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländ. Herkunft. — ³⁾ Herstellung in Molkereien. — ⁴⁾ Ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen. Mit vom BELF angegebenen durchschnittlichen Ausbeutesätzen an Reinfett errechnet (Rinder 3,16 vH, Schweine 12 vH des Schlachtgewichtes). — ⁵⁾ Ablieferungen in Reinfett an die Ölmühlen-Industrie. — ⁶⁾ Für den Verbrauch in der Landwirtschaft. — ⁷⁾ Ab Januar 1952 neuer Firmenkreis. — ⁸⁾ Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rd. 7000 Beschäftigten). — ⁹⁾ Metallhütten und Umschmelzwerke einschl. Edelmetallschmelzanstalten, Metall-Halbzeugwerke. — ¹⁰⁾ Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — ¹¹⁾ Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne chem. Fasererzeugung. — ¹²⁾ Ohne Nahrungs- u. Genußmittelindustrien. — ¹³⁾ Gesamte Industrie einschl. Nahrungs- und Genußmittelindustrie, ohne Energieerzeugung u. Bau. — a) Württ.-Baden und Württ.-Hohenzollern 23,5, Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schlesw.-Holstein 24, übrige Länder 23 Arbeitstage. — b) Bayern und Baden 25, Württemberg-Hohenzollern 25,5, übrige Länder 26 Arbeitstage.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Industrie und Energiewirtschaft												
Produktion ausgw. Erzeugnisse:												
Steinkohlenförderung ¹⁾	MS	1000 t	9 346	10 490	10 322	10 051	9 229	10 533	10 181	10 293	11 051	10 133p
Steinkohlenförderung, arbeitstäglich	"	"	373,8	388,5	430,1	402,0	401,3	390,1	391,6	395,9	409,3	440,6p
Braunkohlenförderung	"	"	6 702	7 485	7 167	6 504	6 004	7 012	6 852	7 054	7 478	...
Bruttogaserzeugung der Kokereien	"	Mill.Nm ³ a)	1 192,5	1 242,2	1 216,0	1 286,6	1 258,4	1 318,7	1 329,8	1 314,8p	...	...
Bruttogaserzeugung der Stadtgaswerke	"	"	179,4	191,8	184,0	192,4	179,7	184,4	190,4	196,0p	...	...
Bruttostromerzeugung, öffentl. Werke	"	Mill. kWh	2 646,2	2 881,4	2 817,9	2 625,7	2 458,3	2 677,7	2 774,3	2 953,5	...	...
Bruttostromerzeugung Industriekraftw.	"	"	1 581,4	1 804,2	1 857,5	1 681,1	1 606,7	1 742,7	1 740,9	1 805,8	...	...
Eisenerz-Förderung, Fe-Inhalt	"	1000 t	293,0	314,2	300,4	333,0	322,3	368,7	361,2	365,7	378,7p	...
Kalidüngesalze, K ₂ O-Inhalt	"	"	89,8	100,3	102,6	105,5	102,7	116,5	111,5	116,6	120,5p	...
Roheisen ²⁾	"	"	933,1	972,2	950,8	1 072,1	1 015,0	1 107,1	1 110,0	1 120,3	1 167,6	1 113,8p
Rohstahl in Blöcken	"	"	1 101,8	1 221,0	1 167,2	1 249,7	1 186,8	1 336,5	1 313,2	1 335,7	1 418,0p	...
Walzstahlfertigerzeugnisse	"	"	768,3	875,6	821,5	869,7	801,1	922,8	896,1	937,8	1 006,9p	...
Eisen-, Stahl- und Temperguß	"	"	224,6	260,0	249,9	246,7	225,2	243,9	231,1	247,7	258,5p	...
Hüttenaluminium (Elektrolyse)	"	Tonnen	7 824	6 840	5 519	9 007	8 791	9 108	9 311	9 411	9 750p	...
Umschmelzaluminium u. -legierungen	"	"	4 391	4 755	4 480	3 776	3 727	3 739	3 738	4 312	4 618p	...
Elektrolytkupfer	"	"	12 009	11 835	11 925	12 418	11 236	11 668	11 485	10 257	11 511p	...
Hüttenweich- und Feinblei	"	"	10 856	9 333	10 630	10 750	7 229	8 681	9 215	8 284	9 659p	...
Rohzink (Hüttenzink)	"	"	11 571	12 094	11 861	12 825	12 227	12 560	11 956	11 703	12 180p	...
Metallbearbeitungsmaschinen ³⁾	"	"	11 142	11 705	12 201	14 185	14 187	13 449	13 210	15 304	15 386p	...
Personenkraftwagen ⁴⁾	"	Stück	18 548	24 335	23 900	25 677	25 434	22 526	26 199	29 328	29 837p	...
Lastkraftwagen ⁵⁾	"	"	6 552	8 416	7 937	9 155	8 893	9 294	9 056	9 794	9 771p	...
Krafttrader ⁶⁾	"	"	23 031	24 044	19 647	31 354	31 469	35 361	29 839	31 310	28 735p	...
Rundfunkempfangsgeräte ⁷⁾	"	"	185 957	242 586	250 065	130 144	103 538	187 252	210 951	241 447	293 410p	...
Photoapparate ⁸⁾	"	"	222 125	253 732	216 801	258 404	238 793	236 297	161 678	209 313	222 553p	...
Erdöl, roh	"	Tonnen	121 520	126 680	124 147	143 776	146 170	152 421	153 356	151 400	156 604p	...
Vergaserkraftstoff ⁹⁾	"	"	122 212	133 976	135 552	145 371	124 297	145 909	144 514	159 055	160 064p	...
Dieselmotoröl ¹⁰⁾	"	"	106 176	110 349	112 623	132 945	128 487	132 848	126 442	124 240	123 023p	...
Schmieröl ¹¹⁾	"	"	27 884	29 605	28 162	45 996	30 113	26 555	29 679	32 137	38 027p	...
Erzeugnisse der Benzolreinigung	"	"	29 419	30 951	32 304	34 883	31 665	33 980	32 345	33 721	38 807p	...
Schwefelsäure ¹²⁾ , ber. auf SO ₃	"	"	114 933	121 481	118 555	118 760	110 554	109 641	109 956	109 261	118 740p	...
Soda, ber. auf Na ₂ CO ₃	"	"	72 752	76 610	74 987	39 831	43 554	49 354	53 766	56 387	61 753p	...
Ätznatron u. Natronlauge, ber. auf NaOH	"	"	33 615	33 649	34 080	26 495	27 142	30 166	30 532	29 629	32 596p	...
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N	"	"	40 787	38 344	39 316	49 977	47 714	48 640	49 617	50 755	54 180p	...
Phosphordüngemittel, ber. auf P ₂ O ₅	"	"	33 772	37 099	34 241	36 757	36 902	33 366	29 427	37 164	41 656p	...
Calciumcarbid	"	"	56 258	33 389	41 556	73 285	67 184	63 804	60 487	61 264	68 685p	...
Chemiefasern ¹³⁾	"	"	15 356	16 221	15 801	7 923	8 082	9 990	10 136	11 030	13 390p	...
Lacke und Anstrichmittel ¹⁴⁾	"	"	17 031	18 628	17 152	19 129	18 658	21 502	20 407	20 817	20 688p	...
Seifen	"	"	8 901	10 954	9 948	9 164	10 140	11 452	10 965	11 412	10 693p	...
Zement	"	1000 t	1 139,5	1 262,4	1 110,5	1 288,5	1 184,1	1 302,5	1 297,7	1 343,2	1 312,9p	...
Mauerziegel, gebrannt ¹⁵⁾	"	Mill.St.	451,8	469,2	408,9	436,6	472,5	531,1	518,7	518,2	507,8p	...
Flachglas	"	Tonnen	32 561	35 145	34 162	24 677	22 697	22 314	24 377	25 173	29 464p	...
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	"	"	43 879	48 121	45 922	45 501	43 331	49 628	49 455	46 780	44 961p	...
Schnittholz ¹⁶⁾	"	1000cbm	705,3	669,2	647,9	727,6	766,6	736,6	709,4	665,6	620,0p	...
Zellstoff, atro ¹⁷⁾	"	Tonnen	47 935	49 529	49 403	38 978	32 863	33 095	30 654	35 098	40 542p	...
Papier (unveredelt)	"	"	107 559	120 440	114 890	95 653	86 624	95 721	90 847	98 951	115 212p	...
darunter Zeitungsdruckpapier	"	"	13 190	14 443	14 007	14 829	14 116	15 562	13 849	13 116	14 960p	...
Pappe (unveredelt)	"	"	43 164	44 628	44 167	32 670	31 385	32 601	33 044	37 967	43 173p	...
Bereifungen ¹⁸⁾	"	"	7 242	8 414	8 358	8 025	8 396	9 194	9 041	9 786	9 915p	...
Lederschuhe ¹⁹⁾	"	1000 P	4 476	5 313	5 315	5 366	4 036	2 952	4 670	5 666	6 212p	...
Kamm- und Streichgarn ²⁰⁾	"	Tonnen	7 271	8 241	7 827	5 985	5 979	7 574	7 530	8 980	9 696p	...
Baumwollgarn ²¹⁾	"	"	26 494	30 429	29 647	19 695	17 826	21 468	20 469	26 840	29 682p	...
Bastfasergarn ²²⁾	"	"	9 525	10 530	10 321	11 434	10 331	11 735	10 203	10 751	12 433p	...
Gesamtumsatz ²³⁾	"	1000 DM	9 274 292	10 454 624	10 281 859	9 659 527	9 195 132	9 885 389	9 707 980	10 721 514	...	...
Kohlenbergbau	"	"	406 484	435 457	433 671	486 184	468 815	511 668	507 220	499 310	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	262 099	311 016	279 440	303 049	294 413	329 167	327 879	339 734	...	...
Eisenschaffende Industrie ²⁴⁾	"	"	553 064	573 017	614 344	733 957	690 413	751 997	771 311	817 224	...	...
Metallindustrie ²⁵⁾	"	"	251 815	292 754	272 879	208 831	204 715	211 836	200 951	217 306	...	...
Maschinenbau	"	"	673 469	748 622	769 675	874 216	842 812	857 558	787 366	886 638	...	...
Fahrzeugbau ²⁶⁾	"	"	351 983	416 928	410 019	495 316	480 855	499 979	475 293	496 545	...	...
Schiffbau	"	"	62 090	62 564	70 844	73 234	97 409	93 521	59 082	120 032	...	...
Elektroindustrie	"	"	447 684	470 378	479 636	4 09 324	396 973	428 757	432 150	478 304	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	88 981	97 795	104 250	99 903	94 718	102 052	94 945	106 180	...	...
Chemische Industrie	"	"	777 101	836 072	839 081	694 966	707 205	749 953	740 246	783 632	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	1 356 577	1 599 453	1 513 951	1 106 085	884 706	1 046 947	1 071 776	1 373 722	...	...
Nahrungs- und Genußmittel ²⁷⁾	"	"	1 446 261	1 698 061	1 638 796	1 531 804	1 527 777	1 650 241	1 614 957	1 687 184	...	...
Auslandsatz ²⁸⁾	"	"	1 038 573	1 102 489	1 109 081	1 141 509	1 121 415	1 113 838	1 067 282	1 175 122	...	...
Kohlenbergbau	"	"	118 833	124 762	118 959	122 085	123 862	123 153	121 837	117 553	...	...
Eisenschaffende Industrie ²⁴⁾	"	"	94 860	94 891	95 972	97 067	90 599	91 935	94 577	89 152	...	...
Metallindustrie ²⁵⁾	"	"	23 330	27 619	24 809	25 009	40 063	30 482	33 426	29 404	...	...
Maschinenbau	"	"	189 675	204 687	209 580	270 750	261 181	264 040	236 277	254 512	...	...
Fahrzeugbau ²⁶⁾	"	"	50 885	64 983	74 083	88 210	87 861	77 743	84 203	79 338	...	...
Schiffbau	"	"	12 555	16 734	12 511	32 238	37 511	40 787	18 160	72 173	...	...
Elektroindustrie	"	"	49 986	51 872	52 213	52 973	51 489	55 627	55 762	66 083	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	28 954	30 824	33 850	34 690	33 651	35 121	32 199	36 960	...	...
Chemische Industrie	"	"	135 492	133 328	134 814	94 255	101 500	98 050	97 601	114 031	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	69 477	64 619	74 437	64 394	51 328	48 891	50 607	59 601	...	...
Brennstoffverbrauch	"	t-SKE ²⁹⁾	4 840 392	5 501 180	5 477 683	4 908 947	4 640 890	4 982 399	4 963 052	5 146 873	...	...
Stromverbrauch	"	1000kWh	2 881 118	3 026 167	2 986 831	3 046 219	2 903 367	3 103 106	3 104 416	3 192 846	...	...

1) Ohne Stockheimer Kohle. — 2) Einschl. Hochofenferrolegierungen. — 3) Spanabhebender und spanloser Formung. — 4) Einschl. Fahrgestelle mit Motor; PKW einschl. Kleinomnibusse, LKW einschl. Kommunalfahrzeuge. — 5) Über 100 ccm Zylinderinhalt. — 6) Ohne Detektorempfänger. — 7) Einschl. Spezialkameras. — 8) Einschl. Spezial- und Testbenzin. — 9) Einschl. dieselölversteuerten Erzeugnisse. — 10) Ohne dieselölversteuerte Erzeugnisse. — 11) Einschl. Oleum. — 12) Zellwolle und Rayon ohne Abfälle, ohne künstliches Roßhaar und Borsten. — 13) Einschl. Verdünnungen. — 14) Einschl. Zechenziegel. Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — 15) Nadel- und Laubschnittholz einschl. Lohnschnitt. — 16) Papier-, Edel- und Kunstfasern (ohne Holzschliff). — 17) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — 18) Arbeitsschuhwerk, Sportstiefel und Ledersträßen Schuhe. — 19) Ohne fertige Handstrick- und Handarbeitsgarne sowie Stofftwist bzw. -wolle. — 20) Drei- und Vierzylindergerne, Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarne. — 21) Bastfasergarne aus Flachs, Ramie, Weichhanf und Hartfasern sowie aus Jute. — 22) Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchssteuer. — 23) Ab Januar 1952 neuer Firmenkreis. — 24) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rund 11,8 Mill. DM monatlichem Gesamtumsatz und rund 0,7 Mill. DM monatlichem Auslandsatz). — 25) Metallhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallscheidanstalten), Metallhalbzeugwerke. — 26) Ohne Waggon- und Lokomotivbau. — 27) Einschl. Tabakverarbeitende Industrie. — 28) Steinkohleneinheiten; 1 t Steinkohle entspricht 1 t Steinkohlenskoks, 3 t Rohbraunkohle, 1,5 t Braunkohlenbriketts, 1,5 t Braunkohlenskoks, 2 t tschech. Hartbraunkohle. — a) Heizwert Ho = 4300 kcal/Nm³.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen												
Bauhauptgewerbe ¹⁾ :												
Arbeitstage	MS	Anzahl	25	27	24,5	25	23,3	27	25,8	26	27	...
Beschäftigte	ME	„	645 162	667 118	635 484	628 269	658 844	694 855	712 602	720 748	712 051p	...
Löhne	MS	1000 DM	183 835	199 824	135 315	193 110	195 225	215 951	218 994	224 044	...	...
Umsatz	„	„	506 615	572 545	542 640	498 089	523 428	602 095	624 031	645 431	...	...
Geleistete Arbeitsstunden	„	1000	115 690	125 487	114 271	113 953	115 529	128 475	129 685	133 152	132 391p	...
Wohnungsbauten	„	„	42 691	45 650	40 994	41 730	43 165	48 627	48 573	49 306	...	...
Landwirtschaftliche Bauten	„	„	2 455	2 846	2 520	3 581	3 561	3 628	3 243	3 362	...	...
Gewerbliche und industrielle Bauten	„	„	31 091	33 680	32 365	29 490	29 051	31 668	31 997	32 210	...	...
Öffentliche und Verkehrsbauten	„	„	28 504	42 083	37 464	38 062	38 752	43 377	44 765	47 344	...	...
Index der arbeitstäglichen												
Bauproduktion	„	1938=100	149	145	146	144	157	152	161	162p	157p	...
Baugenehmigungen: Wohngebäude	„	Anzahl	13 756	13 450	11 476	14 727	12 437	15 075	14 248	13 345	14 264	...
Baugenehmigungen: Wohnungen ²⁾	„	„	40 745	41 787	34 293	47 602	41 369	47 251	47 046	42 694	46 667	...
Baufertigstellungen: Wohnungen ³⁾	„	„	33 852	41 303	44 255	21 224	23 669	26 771	27 335	30 057	...	...
Baufertigstellungen: Wohnräume ⁴⁾	„	„	116 972	140 531	152 018	71 950	80 007	89 968	92 853	102 425	...	...
Außenhandel⁵⁾												
Einfuhr insgesamt	„	1000 DM	1 577 506	1 183 473	1 268 994	1 172 076	1 119 514	1 234 691	1 192 928	1 272 905	1 495 562	...
a) nach Warengruppen:												
Lebende Tiere	„	„	10 920	8 333	7 888	11 378	19 024	11 587	11 179	13 147	10 894	...
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	„	„	113 098	81 583	70 713	51 719	62 621	75 633	60 041	94 458	105 852	...
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	„	„	465 232	320 880	381 390	331 767	287 376	270 893	307 035	291 758	349 568	...
Genußmittel	„	„	52 753	45 155	44 796	56 188	60 031	54 246	54 972	53 696	61 193r	...
Gewerbliche Rohstoffe	„	„	469 144	435 734	466 356	406 850	384 763	477 142	437 372	416 413	491 245	...
Gewerbliche Halbwaren	„	„	232 435	175 614	167 109	148 195	162 365	195 814	161 314	205 628	228 285	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	„	„	106 804	61 343	67 278	73 179	72 678	82 358	85 304	110 877	149 200	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	„	„	127 060	54 831	63 464	92 800	70 656	67 018	75 711	86 928	99 325	...
b) nach Gruppen von Herstellungsländern:												
Nordamerika	„	„	283 773	280 053	314 835	173 494	197 520	240 563	224 051	205 087	228 533	...
Mittel- und Südamerika	„	„	128 900	108 002	92 520	140 974	97 664	99 393	85 988	98 533	99 809	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	112 491	66 900	93 170	83 494	70 239	80 322	76 046	70 798	85 965	...
Osteuropa	„	„	82 858	58 340	80 550	74 293	68 901	69 996	76 512	71 121	75 717	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	„	„	100 118	91 946	88 429	71 899	72 488	75 662	87 222	94 942	80 434	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	145 070	86 223	84 379	112 158	91 230	100 269	103 904	104 189	144 060	...
Mutterländer	„	„	68 455	31 906	38 462	45 650	30 969	30 906	34 614	49 027	64 674	...
Besitzungen	„	„	76 615	54 317	45 917	66 508	60 261	69 363	69 290	55 162	79 386	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	„	„	724 296	492 005	515 101	515 764	521 472	568 486	539 205	628 235	781 044	...
Mutterländer	„	„	685 064	461 279	481 055	466 968	482 266	528 355	502 407	593 944	730 146	...
Besitzungen	„	„	39 232	30 726	34 046	48 796	39 206	40 131	36 798	34 291	50 898	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	—	4	—	—	—	—	—	—	—	...
c) nach Gruppen von Einkaufsländern:												
Nordamerika	„	„	329 683	307 522	338 065	190 726	208 287	247 661	198 327	196 293	174 411	...
Mittel- und Südamerika	„	„	83 996	91 766	72 936	102 578	80 909	71 778	76 055	85 436	75 193	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	72 374	46 157	65 960	54 525	46 808	42 742	49 928	36 628	54 250	...
Osteuropa	„	„	80 448	55 601	66 530	83 349	75 014	70 821	86 486	75 494	81 348	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	„	„	49 805	56 062	63 263	50 222	52 977	53 386	67 872	69 152	62 033	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	177 322	106 696	126 338	149 901	119 539	133 920	126 517	140 215	242 866	...
Mutterländer	„	„	177 322	106 696	126 338	149 901	119 539	133 920	126 517	140 215	242 866	...
Besitzungen	„	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	„	„	783 878	519 669	535 902	540 775	535 980	614 383	587 743	669 687	805 451	...
Mutterländer	„	„	783 878	519 669	535 902	540 775	535 980	614 383	587 743	669 687	805 451	...
Besitzungen	„	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
d) nach Finanzierungsarten:												
Einfuhr insgesamt	„	1000 \$	375 204	281 635	301 944	278 963	266 432	293 783	283 849	301 279	355 823	...
Eigene Mittel	„	„	336 774	264 235	291 363	273 711	257 033	279 881	274 252	286 481	343 571	...
ECA/MSA-Mittel	„	„	37 039	17 336	10 536	5 227	9 367	13 874	9 587	14 796	12 253	...
GARIOA und UK-Contributions	„	„	1 391	64	45	25	32	28	10	2	4	...
Ausfuhr insgesamt												
a) nach Warengruppen:												
Ernährungswirtschaft	„	„	47 314	49 595	52 423	30 076	24 841	41 414	21 299	26 061	26 470	...
Gewerbliche Rohstoffe	„	„	114 232	108 538	107 450	110 228	107 968	113 570	119 188	98 891	109 157	...
darunter Stein- und Braunkohlen ⁶⁾	„	„	80 144	80 542	84 967	83 147	85 613	85 269	90 495	75 645	78 731	...
Gewerbliche Halbwaren	„	„	193 475	176 494	180 667	200 619	192 755	207 448	212 244	230 976	239 597	...
darunter Koks	„	„	61 514	67 611	67 833	73 138	75 272	73 124	70 751	72 589	68 313	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	„	„	367 667	320 545	288 880	302 029	298 930	305 716	239 711	274 215	260 474	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	„	„	643 844	604 948	537 792	764 529	753 698	820 487	755 224	795 884	822 149	...
b) nach Gruppen von Verbrauchsländern:												
Nordamerika	„	„	107 147	83 645	85 450	86 745	76 646	98 227	86 800	99 485	111 405	...
Mittel- und Südamerika	„	„	152 818	134 076	105 455	160 852	157 172	161 803	133 539	131 167	140 025	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	85 561	69 630	57 183	58 278	65 031	59 868	66 061	47 822	62 129	...
Osteuropa	„	„	72 316	58 695	52 830	86 057	78 505	103 850	78 916	76 769	66 556	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	„	„	62 242	61 859	52 715	92 067	88 394	101 158	95 021	106 303	94 697	...
Teilnehmer-Sterlingländer	„	„	160 769	126 038	96 529	112 876	126 786	115 869	105 300	101 624	106 348	...
Mutterländer	„	„	112 160	89 664	73 727	86 841	97 899	89 621	84 714	76 355	77 377	...
Besitzungen	„	„	48 609	36 374	22 802	26 035	28 887	26 248	20 586	25 269	28 971	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	„	„	722 994	723 589	714 248	807 679	782 403	844 684	779 713	859 786	873 949	...
Mutterländer	„	„	704 737	708 339	703 897	788 035	761 776	822 826	758 634	839 106	852 856	...
Besitzungen	„	„	18 257	15 250	10 351	19 644	20 627	21 858	21 079	20 680	21 083	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	2 685	2 588	2 802	2 927	3 255	3 176	2 316	3 071	2 727	...

¹⁾ Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. Ab Oktober 1951 Firmenkreis Stand Juli 1951. — ²⁾ Sämtliche Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. — ³⁾ Ab 1952 Wohnungen und Wohnräume in Normalbauten. Angaben für 1951 überhöht durch Einbeziehung nachträglich erfaßter Baufertigstellungen früherer Jahre. — ⁴⁾ Einschl. West-Berlin. — ⁵⁾ An der OEEC. — ⁶⁾ Einschl. Preßkohl.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Interzonen- und Berlinhandel												
Handel m. d. Währungsgebiet d. DM-Ost ¹⁾	MS	1000 VE ²⁾										
Bezüge			1 697	6 465	7 182	2 320	2 857	6 606	6 038	6 951	14 475	...
Lieferungen			1 367	6 160	4 199	1 971	7 582	12 664	11 871	16 218	15 738	...
Handel mit West-Berlin ³⁾	"	1000 DM										
Bezüge			103 262	113 387	123 318	119 173	111 755	110 433	115 546	131 714	143 244	...
Lieferungen			254 510	268 745	263 149	295 966	224 839	241 065	234 812	278 195	294 962p	...
Großhandelsumsätze												
Selbständiger Großhandel	MS	MD 1950 = 100										
Lebensmittelsortimenter			110	121	121	109	101	121	109	113	116	...
Textilwaren			106	144	124	78	55	78	75	122	134	...
Elektro und Rundfunk			139	166	167	113	101	129	121	142	158	...
Einkaufsgenossenschaften des Lebens- mitteleinzelhandels.	"	"	.	.	.	123	117	135	123	131	...	...
Einzelhandelsumsätze												
Umsatzwerte insgesamt	MS	MD 1949 = 100	117	137	133	136	113	135	124	125	141	...
Nahrungs- und Genußmittel			111	118	116	126	109	122	120	118	127	...
Bekleidung und Wäsche			114	166	154	157	112	156	119	120	162	...
Hausrat und Wohnbedarf			151	169	159	144	125	146	144	158	164	...
sonstiger Einzelhandel			116	127	130	129	116	131	127	128	133	...
Preisbereinigter Umsatz insgesamt			114	133	128	135	113	135	124	125	141	...
Verkehr												
Güterverkehr I:												
Bundesbahn	MS	1000 t										
Güterversand ⁴⁾			19 215,3	22 363,0	21 632,7	18 774,7	17 742,3	19 861,3	19 452,5	19 930,2	...	
Beförderte Güter ⁵⁾			21 640,7	25 232,1	24 416,4	21 211,0	19 979,2	22 337,7	21 856,2	22 408,0	...	
Güterwagenstellung			1 534,3	1 727,8	1 659,0	1 512,3	1 392,4	1 576,4	1 526,8	1 586,5	...	
Betriebsnettotonnenkilometer ⁶⁾			4 688,0	5 230,9	5 089,0	4 508,2	4 244,5	4 710,0	4 562,7	4 563,2	...	
Binnenschifffahrt	"	1000 t										
Güterumschlag			11 558,5	11 981,3	11 612,9	11 960,8	11 288,1	12 726,0	12 228,1	12 555,9	12 962,0p	...
Beförderte Güter ⁷⁾			8 088,1	8 294,5	7 907,3	8 218,9	7 970,8	8 730,3	8 323,6	8 672,3	...	
Geleistete Tonnenkilometer ⁷⁾			1 907,3	1 895,2	1 790,4	1 892,1	1 789,9	2 015,8	1 910,2	2 017,9	...	
Seeschifffahrt	"	1000 t										
Empfang			2 252,2	2 395,4	2 588,4	2 066,8	2 164,3	2 521,7	2 370,3	2 068,5p	...	
darunter aus dem Ausland ⁸⁾			2 085,0	2 204,1	2 438,5	1 887,9	2 000,9	2 249,3	2 170,0	1 883,6p	...	
Versand			987,8	1 017,6	1 075,0	1 048,8	1 015,9	1 066,8	1 033,6p	1 033,6p	...	
darunter nach dem Ausland ⁸⁾			834,8	835,7	920,9	883,0	883,4	849,5	880,4	870,4p	...	
Personenverkehr:												
Bundesbahn ⁹⁾	"	1000										
Beförderte Personen			107 274	109 500	102 039	99 721	102 900	92 745	94 782	104 167	...	
Geleistete Personenkilometer			2 665,2	2 415,0	2 001,4	2 417,2	2 531,9	2 713,1	2 901,0	2 501,8	...	
Straßenbahnen ¹⁰⁾	"	1000										
Beförderte Personen			250 906,5	263 119,5	263 575,2	258 305,9	244 829,7	245 705,9	238 473,1	242 615,2p	...	
Gefahrene Wagenkilometer			49 486,9	51 007,8	49 351,3	50 657,2	49 288,9	51 054,9	50 806,1	49 394,9p	...	
Kraftomnibusse ¹¹⁾	"	"										
Beförderte Personen			81 297,4	85 571,2	87 490,4	90 611,9	91 427,1	94 020,1	94 654,8	97 057,3p	...	
Gefahrene Wagenkilometer			56 014,7	49 648,5	44 655,1	58 259,2	64 658,3	71 602,4	69 794,7	62 345,5p	...	
Straßenverkehr:												
Kraftfahrzeuge insgesamt	MA	Anzahl		2 640 479				3 274 534			3 468 449	
Personenkraftwagen ¹²⁾				723 925			903 575			951 713		
Lastkraftwagen				414 225			493 733			503 426		
Kraftomnibusse				16 947			19 546			20 213		
Zugmaschinen				193 512			256 210			271 064		
Kraftträder ¹³⁾				1 275 350			1 582 118			1 701 520		
Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahr- zeugen			MS	"	51 352	51 576	40 380	75 906	66 451	71 167	61 396	55 963
Personenkraftwagen ¹²⁾	13 928	16 702			14 876	18 490	17 246	16 962	17 237	19 060	...	
Lastkraftwagen	5 277	6 100			5 521	5 702	5 885	6 330	5 949	6 737	...	
Zugmaschinen	5 890	6 690			5 672	5 576	5 232	5 830	4 493	5 214	...	
Kraftträder ¹³⁾	25 867	21 622			13 925	45 565	37 499	41 611	33 411	24 648	...	
Deutsche Bundespost:												
Briefsendungen ¹⁴⁾	"	Mill. St	344,5	385,7	396,1	392,1	351,6	400,4	373,1	402,5	424,3	...
Gewöhnliche Paketsendungen ¹⁴⁾			13,9	16,7	17,4	15,3	12,6	13,7	13,5	15,8	18,4	...
Telefongespräche ¹⁵⁾			177,6	197,7	187,2	191,2	179,7	197,7	187,1	198,5	...	
Rundfunk- u. Zusatzgenehmigungen	ME	1000	9 645	9 688	9 744	10 252	10 255	10 251	10 259	10 286	10 332	...
Fremdenverkehr¹⁶⁾:												
Fremdenmeldungen	MS	"	1 494,8	1 173,1	934,3	1 374,0	1 635,0	2 020,7	2 164,8	1 679,2	...	...
darunter Auslandsfremde			173,0	112,0	82,4	181,2	233,8	388,4	384,1	249,0	...	...
Fremdenübernachtungen			5 445,5	3 268,9	2 493,6	3 976,2	5 749,8	8 581,9	9 970,8	6 106,4	...	...
darunter Auslandsfremde	"	"	360,8	243,4	187,3	344,1	444,2	736,6	784,3	491,5	...	...
Geld- und Kredit												
Geldvolumen:												
Stückgeld ¹⁷⁾	ME	Mill. DM	8 656	8 562	8 778	9 365	9 440	9 484	9 766	9 838	...	...
Bankeinlagen ¹⁸⁾			20 256	20 073	20 743	21 242	21 464	21 653	22 127	22 990	...	...
desgl. ohne Gegenwertmittel			18 846	18 680	19 294	20 222	20 487	20 803	21 274	22 157	...	...

¹⁾ Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — ²⁾ Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungs-Abkommen. — ³⁾ Einschl. des warenbegleitscheinpflichtigen Durchgangsverkehrs durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin; ohne Postsendungen (zugel. Höchstgewicht 20 kg). — ⁴⁾ Einschl. Dienstgutversand sowie Versand nach Privatbahnhöfen, ohne Güterkraftverkehr. — ⁵⁾ Einschl. des Durchgangsverkehrs, ohne Güterkraftverkehr. — ⁶⁾ Güterwagen in allen Zügen. — ⁷⁾ Einschl. des internationalen Durchgangsverkehrs. — ⁸⁾ Einschl. des Verkehrs mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone und denen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Ostgebiete. — ⁹⁾ Ohne Besatzungs- und ohne Kraftwagenverkehr. — ¹⁰⁾ Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusbetriebe. — ¹¹⁾ Einschl. Gelegenheitsverkehr. — ¹²⁾ Einschl. Krankenkraftwagen. — ¹³⁾ Einschl. Motorroller. — ¹⁴⁾ Einschl. Sendungen (bei Briefen auch Einschreibsendungen) aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — ¹⁵⁾ Orts-, Schnell- und Bezirks- sowie Ferngespräche; einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — ¹⁶⁾ Rund 1400 ausgewählte Fremdenverkehrsgemeinden. — ¹⁷⁾ Banknoten (ohne Berlin) und Scheckdemünzen des Bundes, ohne Kassenbestände der Banken. — ¹⁸⁾ Ohne Einlagen von Geldinstituten, einschl. Gegenwertmittel (Sonderkonten des Bundes, der Kreditanstalt für Wiederaufbau [KfW] und der Berliner Industriebank), sowie der jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegten Gelder der öffentlichen Hand und einschl. eines Zuschlages für statistisch nicht erfaßte Institute, außerdem einschl. „Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen“ bei den Landeszentralbanken. — a) Ohne die als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Geld- und Kredit												
Aufgliederung der Bankeinlagen:												
a) Wirtschaftsunternehmen u. Private												
beim Zentralbanksystem	ME	Mill. DM	354	273	322	264	279	241	240	250	...	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	11 658	12 529	12 715	13 333	13 198	13 689	14 042	14 092	...	...
zusammen	"	"	12 012	12 802	13 037	13 597	13 477	13 930	14 282	14 342	...	...
Sichteinlagen	"	"	8 889	9 465	9 652	9 427	9 459	9 707	9 903	9 923	...	...
Termineinlagen	"	"	3 123	3 337	3 385	4 170	4 018	4 223	4 379	4 419	...	...
b) Öffentliche Hand												
beim Zentralbanksystem ¹⁾	"	"	793	721	1 043	946	1 298	1 211	1 226	1 834	...	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	3 620	3 594	3 695	4 295	4 341	4 297	4 405	4 606	...	...
zusammen	"	"	4 413	4 315	4 738	5 241	5 639	5 508	5 631	6 440	...	...
Sichteinlagen	"	"	2 137	2 056	2 469	2 447	2 878	2 700	2 806	3 458	...	...
Termineinlagen	"	"	2 276	2 259	2 269	2 794	2 761	2 808	2 825	2 982	...	...
c) Sonstige Einlagen ²⁾	"	"	3 831	2 956	2 968	2 404	2 348	2 215	2 214	2 208	...	...
Sparverkehr:												
Sämtliche Geldinstitute ³⁾												
Spareinlagenbestand	"	"	4 452,6	4 567,1	4 659,7	5 851,2	5 994,2	6 135,7	6 287,5	6 458,2	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	311,8	361,2	341,1	446,2	446,9	504,9	472,8	497,2	...	...
Auszahlungen	"	"	234,5	262,1	251,7	313,1	304,8	365,1	321,8	328,4	...	...
Saldo	ME	"	+ 77,3	+ 99,1	+ 89,4	+ 133,1	+ 142,1	+ 139,8	+ 151,0	+ 168,8	...	...
Sparkassen allein												
Spareinlagenbestand	ME	"	3 010,2	3 077,0	3 136,2	3 891,2	3 978,3	4 075,5	4 176,9	4 286,5	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	200,9	237,2	222,8	301,9	287,7	329,3	303,4	318,9	...	...
Auszahlungen	"	"	154,7	172,0	166,1	206,4	201,2	233,4	202,4	210,5	...	...
Saldo	ME	"	+ 46,2	+ 65,2	+ 56,7	+ 95,5	+ 86,5	+ 95,9	+ 101,0	+ 108,4	...	...
Devisen ⁵⁾ :												
Gold, ausländische Zahlungsmittel und Guthaben in ausländ. Währung . . .	ME	"	2 484,2	2 398,0	2 171,7	2 972,3	3 500,1	3 939,7	4 127,6	4 481,1	4 801,7	...
Außerdem												
Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	40,1	20,7	39,3	32,6	18,8	30,4	26,1	19,0	33,6	...
Verbindlichkeiten a. d. Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	1 459,0	1 269,3	977,3	396,2	394,1	395,0	408,5	462,0	540,9	...
Bankkredite an Nichtbanken ⁶⁾ :												
a) Kurzfristige Kredite ⁷⁾												
des Zentralbanksystems	"	"	1 207,1	833,0	1 058,8	487,1	442,9	248,2	505,9	486,0	...	...
der Geschäftsbanken ⁸⁾	"	"	14 740,8	15 076,2	15 444,6	17 389,0	17 276,7	17 504,0	17 833,1	18 293,2	...	...
d. Teilzahlungsfinanzierungsinstitute . .	"	"	249,3	262,8	277,9	330,1	342,9	360,9	378,4	391,7	...	...
d. Postscheckämter u. Postsparkassen . .	"	"	271,0	299,0	299,0	353,5	327,0	328,8	292,0	382,9	...	...
zusammen	"	"	16 468,2	16 491,0	17 080,3	18 559,7	18 389,5	18 441,9	19 094,4	19 553,8	...	...
an Wirtschaftsunt. u. Private	"	"	14 203,1	14 037,3	14 602,2	16 366,9	16 470,7	16 538,4	16 826,2	17 475,8	...	...
kurzfristige Forderungen	"	"	6 825,6	6 315,9	6 693,3	7 805,4	8 060,9	8 025,9	8 229,3	8 540,5	...	...
Akzeptkredite	"	"	1 443,8	1 465,9	1 519,4	1 265,8	1 130,1	1 127,6	1 153,8	1 170,7	...	...
Wechselobligo	"	"	5 682,6	5 992,7	6 384,5	7 295,7	7 279,7	7 350,1	7 406,1	7 702,7	...	...
an öffentliche Hand ⁹⁾	"	"	2 113,1	2 304,9	2 323,2	2 036,6	1 764,8	1 750,2	2 029,2	1 922,2	...	...
Vorschüsse und kurzfr. Ford.	"	"	644,9	452,5	513,4	416,2	287,3	289,5	279,2	275,2	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und sonstige Wechsel	"	"	1 133,2	1 517,4	1 474,8	1 620,4	1 461,4	1 460,7	1 567,2	1 464,2	...	...
b) Mittel- u. langfristige Kredite ¹⁰⁾												
an Wirtschaftsunt. und Private	"	"	9 056,0	9 364,4	9 641,0	11 173,0	11 421,5	11 765,0	12 108,9	12 459,9	...	...
an öffentliche Hand	"	"	1 447,5	1 546,5	1 635,1	1 973,3	2 019,9	2 093,2	2 177,4	2 278,0	...	...
Bausparkassen ¹¹⁾ :												
Spareinlagenbestand	"	"	601,5	601,1	609,7	723,8	730,3	743,0	756,3	777,7	...	...
Sparegeldeinzahlungen	MS	"	30,1	23,1	22,6	28,5	33,2	32,4	34,3	48,8	...	...
Darlehensbestand ¹²⁾	ME	"	570,1	570,2	592,2	638,2	641,5	654,4	663,1	671,1	...	...
Boden- u. Kommunalkreditinstitute:												
Umlauf von DM-Schuldverschreibungen . .	"	"	972,1	1 050,8	1 098,4	1 466,0	1 499,0	1 534,5	1 579,1	1 637,7	...	...
Hypothekendarlehen	"	"	684,8	755,7	790,6	1 063,7	1 091,6	1 117,4	1 153,5	1 201,9	...	...
Schiffspfandbriefe	"	"	221,6	27,9	27,9	31,4	29,6	29,9	30,7	30,7	...	...
Kommunalobligationen ¹³⁾	"	"	65,7	267,2	279,4	370,8	337,9	387,2	395,0	405,0	...	...
Darlehensbestand ¹⁴⁾	"	"	3 867,2	4 054,7	4 417,5	5 376,1	5 541,9	5 774,9	6 020,0	6 267,9	...	...
Hypotheken auf	"	"										
Wohnungsneubauten	"	"	2 426,3	2 562,7	2 691,4	3 325,2	3 445,2	3 607,8	3 770,9	3 949,1	...	...
Gewerbli. Betriebsgrundstücken	"	"	224,0	231,2	234,4	263,8	271,0	275,8	280,2	284,5	...	...
Sonstigen Grundstücken	"	"	48,0	49,1	50,9	54,7	56,2	57,5	59,9	61,0	...	...
Landwirtschaftl. Grundstücken	"	"	131,6	136,6	162,0	201,0	207,4	216,9	223,4	238,0	...	...
Kommunalanleihen	"	"	574,6	596,1	637,4	794,7	814,9	852,0	904,3	946,0	...	...
Schiffshypotheken	"	"	213,1	224,4	274,0	298,3	298,5	303,8	307,6	305,2	...	...
Landeskulturdarlehen	"	"	66,7	68,3	69,5	73,2	73,9	74,2	75,0	75,6	...	...
Sonstige langfristige Darlehen	"	"	182,6	186,2	293,0	365,2	374,8	386,9	398,6	408,5	...	...
Kursdurchschnitt der Aktien												
Grundstoff-Industrien	ME	vH	103,54	109,07	118,72	111,19	108,77	107,44	113,09	113,87	108,67	106,83
Eisen- und Metallbearbeitung	"	"	118,21	122,09	141,81	152,21	149,00	148,23	161,64	161,63	151,72	148,48
Sonstige verarbeitende Industrien	"	"	95,73	103,34	109,70	94,51	91,09	88,51	91,94	91,95	89,39	87,91
Handel und Verkehr	"	"	104,32	111,01	113,41	92,02	89,53	88,15	88,22	90,33	88,15	86,90
	"	"	85,05	90,36	94,66	80,05	78,88	77,30	78,79	79,84	77,05	76,52

1) Einschl. jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegter Beträge. — 2) Einlagen der Hohen Kommission und sonstiger alliierter Dienststellen. „Asservatenkonto-Einfuhrbewilligungen“, Gegenwertmittel und Zuschlag für statistisch nicht erfaßte Institute. — 3) Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL und Postsparkasse. — 4) Ohne Zugänge aus der Umstellungsrechnung und Zinsen. — 5) Unter Kontrolle der Hohen Kommission; nach dem Ausweis der BdL. — 6) Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL. — 7) Kredite unter 6 Monaten. — 8) Einschl. KfW und Finag, ohne Kreditinstitute mit Bilanzsumme unter 2 Mill. RM am 31. 3. 1948. — 9) Soweit in den Ausweisen der Zentralbank, der Geschäftsbanken sowie der Postscheckkammer und Postsparkasse ausgegliedert. — 10) Kredite der Geschäftsbanken, KfW, Finanzierungs-AG. (Finag), der Teilzahlungsfinanzierungsinstitute, sowie der Postscheckkammer und Postsparkasse. — 11) Einschl. West-Berlin; die privaten Bausparkassen West-Berlins wurden erst ab Januar 1952 in die Statistik einbezogen. — 12) Hypothekendarlehen und Zwischenkredite. — 13) Einschl. Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — 14) Langfristige Darlehen; einschl. Darlehen aus durchlaufenden Mitteln.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Geld- und Kredit												
Kursdurchschnitt der												
4% RM-Wertpapiere ¹⁾	MD	vH	70,19	71,42	77,42	81,81	81,21	80,87	80,87	80,82	81,87	82,60
5% DM-Pfandbriefe ²⁾	"	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
DM-Emissionen ³⁾	ME	Mill. DM	2 984,4	3 031,2	3 124,0	3 894,6r	3 933,1r	4 016,7r	4 155,7r	4 268,0r	4 401,6	...
Langfrist. Schuldverschreibungen ⁴⁾	"	"	2 732,4	2 775,0	2 861,4	3 554,8	3 576,6	3 646,5	3 769,8	3 834,8	3 939,8	...
darunter untergebracht ⁵⁾	"	"	1 885,6	2 000,4	2 050,4	2 720,5	2 759,2	2 812,9	2 871,5	2 935,7	3 018,1	...
Aktien	"	"	252,0	256,7	256,6	339,8r	356,5r	370,2r	385,9r	433,2r	461,8	...
darunter untergebracht	"	"	213,0	226,0	232,3	315,2r	332,6r	346,2r	355,4r	414,6r	437,2	...
Unverzinsliche Schatzanweisungen u. Schatzwechsel im Umlauf	"	"	1 863,0	2 186,0	2 177,8	2 796,2	2 731,3	2 717,5	2 702,2	2 559,2	...	...
Zahlungsschwierigkeiten:												
Konkurse ⁶⁾	MS	Anzahl	285	312	317	369	337	317	309	335	...	...
Vergleichsverfahren	"	"	115	98	94	127	111	109	134	100	...	...
Insolvenzen zusammen ⁷⁾	"	"	401	410	411	496	448	426	443	435	...	...
darunter:												
Industrie	"	"	81	85	84	100	92	84	103	102	...	...
Handwerk	"	"	83	78	82	108	82	80	74	69	...	...
Großhandel	"	"	59	60	62	84	73	62	73	70	...	...
Einzelhandel	"	"	117	114	104	126	117	121	107	122	...	...
Wechselproteste ⁸⁾	"	"	23 659	24 170	21 403	32 275	30 998	32 967	29 922	29 559	...	...
Wechselproteste ⁹⁾	"	Mill. DM	14,7	14,5	12,2	20,4	19,4	19,2	15,7	16,5	...	...
Öffentliche Sozialleistungen												
Arbeitslosenversicherung:												
Unterstützungsempfänger	ME	1000	322,9	319,5	358,0	367,3	343,6	316,5	289,5	274,4	...	...
Einnahmen	MS	Mill. DM	106,7	125,0	114,3	118,9	117,9	131,8	117,8	121,2	...	...
Ausgaben	"	"	67,0	75,7	73,4	89,2	89,1	87,7	83,6	110,4	...	...
Arbeitsstock	ME	"	972,5	1 021,7	1 058,3	1 075,0	1 103,7	1 147,9	1 182,1	1 197,4	...	...
Arbeitslosenfürsorge:												
Unterstützungsempfänger	"	1000	698,8	682,3	698,3	749,6	706,6	655,0	611,1	591,0	...	...
Ausgaben	MS	Mill. DM	79,0	85,2	79,1	89,2	79,5	79,3	72,5	67,4	...	...
Soziale Krankenversicherung:												
Beitragsaufkommen ¹⁰⁾	VS	1000 DM	717 803	724 813	...	...	...	...	...	...	...	...
Leistungen ¹¹⁾	"	"	641 544	683 540	...	...	...	...	...	...	...	...
Rentenversicherung¹²⁾:												
Beitragsaufkommen	"	"	1 099 722	1 152 519	...	...	1 130 761	...	...	...	...	...
Ausgezahlte Renten	"	"	968 324	1 159 959	...	...	1 207 882	...	...	...	...	...
Ausgaben für Heilverfahren	"	"	60 592	66 894	...	...	68 839	...	...	...	...	...
Offene Fürsorge¹³⁾:												
Laufend unterstützte Parteien	ME	1000	595	504	501	446	465	466	468	471	...	...
Laufend unterstützte Personen	"	"	1 036	875	869	775	802	797	795	796	...	...
Aufwand insgesamt	MS	1000 DM	40 875	38 944	39 500	30 986	32 836	35 401	34 526	35 516	...	...
laufende Unterstützung je Person	"	DM	28,12	30,07	30,32	30,15	30,24	31,38	31,49	31,44	...	...
Gesamtaufwand je Einwohner	"	"	0,85	0,94	0,95	0,74	0,79	0,85	0,82	0,85	...	...
Öffentliche Finanzen												
Einnahmen aus												
Besitz- u. Verkehrsteuern insgesamt ¹⁴⁾	MS	Mill. DM	1 942,8	1 344,3	1 299,6	1 269,0	2 123,4	1 476,4	1 403,9	...	...	...
Lohnsteuer	"	"	257,1	269,7	271,1	259,2	271,1	320,8	307,7	...	...	...
Veranlagte Einkommensteuer	"	"	422,8	128,1	98,3	135,1	564,4	207,9	177,3	...	...	...
Körperschaftsteuer	"	"	488,3	93,5	65,2	68,1	460,8	93,1	79,1	...	...	...
Umsatzsteuer	"	"	605,8	703,3	698,3	623,0	625,7	677,6	660,7	...	...	...
Zölle und Verbrauchsteuern insgesamt	"	"	433,9	546,5	446,6	464,3	465,2	473,0	437,2	...	...	...
Zölle	"	"	72,9	81,4	72,3	88,7	76,4	88,4	81,3	...	...	...
Tabaksteuer	"	"	148,9	248,2	178,6	189,2	203,4	188,6	147,2	...	...	...
Mineralölsteuer	"	"	54,0	49,9	48,2	46,0	50,3	49,1	59,1	...	...	...
aus dem Branntweinmonopol	"	"	34,4	39,0	45,5	35,0	34,3	34,0	31,5	...	...	...
Zuckersteuer	"	"	42,8	44,2	24,5	27,6	21,2	27,5	32,1	...	...	...
Biersteuer	"	"	29,5	32,2	26,3	22,8	28,5	29,5	29,7	...	...	...
Steuereinnahmen der Gemeinden												
Grundsteuer	VS	"	859,4	...	...	...	894,5	...	...	1 041,3	...	...
Gewerbsteuer nach Ertrag u. Kapital	"	"	276,6	...	...	...	266,7	...	...	282,6	...	...
Lohnsummensteuer	"	"	445,2	...	...	...	473,8	...	...	602,1	...	...
Vergnügungssteuer	"	"	62,3	...	...	...	69,0	...	...	72,7	...	...
	"	"	29,4	...	...	...	33,3	...	...	32,6	...	...
September												
Einnahmen aus der Soforthilfeabgabe	MS	"	63,1	50,7	319,1	240,0	56,7	40,2	217,7	...	...	...
Verausgaben:												
Unterhaltshilfe ¹⁵⁾	"	"	78,5	78,9	79,3	...	...	...	...	...	...	...
Hausrathilfe	"	"	16,0	6,3	4,9	...	...	...	...	...	...	...
Preise												
Index der Grundstoffpreise ¹⁶⁾	MD	1938=100	251	255	261	263	264	263	266	266	262p	...
Nahrungsmittel	"	"	210	217	214	209	208	208	214	214	209p	...
Industriestoffe	"	"	278	280	292	299	301	299	300	300	298p	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1949/50=100	109	113	113	110	111	110	113	112	110	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1938/39=100	200	207	207	202	202	202	207	205	201	...
darunter Warengruppen:												
Getreide und Hülsenfrüchte	"	"	218	217	211	216	215	203	213	213	212	...
Hackfrüchte	"	"	162	200	206	238	228	267	254	233	220	...
Schlachtvieh	"	"	234	235	231	224	225	216	222	224	213	...
Milch	"	"	175	178	179	161	161	167	178	177	178	...

¹⁾ An den Börsen des Bundesgebietes. — ²⁾ Durchschnitt aus 4 Stichtagen. — ³⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunalobligationen auf. — ⁴⁾ Gesamtemissionen bis Ende des jeweiligen Monats. — ⁵⁾ Einschl. der zur Sicherung für die KfW vorgesehenen Beträge. — ⁶⁾ Ohne die zur Sicherung der KfW vorgesehenen Beträge. — ⁷⁾ Einschl. Anschlußkonkurse. — ⁸⁾ Wechselproteste bei Banken und Postanstalten. — ⁹⁾ Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — ¹⁰⁾ Einschl. Kosten der Krankenversicherung der Rentner. — ¹¹⁾ Invalidenversicherung, Angestelltenversicherung und Knappschaftl. Rentenversicherung. — ¹²⁾ Ohne Niedersachsen. — ¹³⁾ Ohne Soforthilfeabgabe. — ¹⁴⁾ Monatsausgaben (einschl. Nachzahlungen ab 1.4. 1949 bis Ende des lfd. Monats). — ¹⁵⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Preise												
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾	MD	1949=100	120	121	123	122	122	122	122	122	122	...
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾	"	1938=100	221	224	228	226	225	225	225	226	225	...
Industriegruppen zusammengefaßt nach												
a) Grundstoffen:												
Bergbau, Steine, Erden, Mineralöl	"	"	197	199	199	214	217	217	217	217	217	...
Eisen, Stahl u. Metalle einschl. Gießerei	"	"	291	293	314	344	343	342	347	358	356	...
Maschinen- und Fahrzeugbau, Blech- und Metallwaren	"	"	203	204	208	217	218	218	220	220	220	...
Chemie, Kunststoffe, Gummi, Asbest	"	"	210	210	211	200	199	200	200	199	199	...
Sägerei, Holz-, Papierindustrie, Druck	"	"	274	282	288	300	291	284	277	271	267	...
Lederind. einschl. Schuhherstellung	"	"	247	250	249	215	214	215	216	217	217	...
Textil und Bekleidung	"	"	254	254	259	220	215	212	212	212	212	...
b) vorwieg. Verwendungszw. d. Prod.:												
Grundstoffe ²⁾	"	"	244	246	253	251	250	249	250	252	250	...
Investitionsgüter ³⁾	"	"	194	196	196	201	201	202	202	202	202	...
Verbrauchsgüter ⁴⁾	"	"	205	208	210	205	203	202	202	202	201	...
Index der Einzelhandelspreise	MM	1938=100	190	192	193	188	187	186	185	185	185	...
Lebensmittelgeschäfte	"	"	185	189	190	187	185	185	186	186	186	...
Geschäfte für Textilwaren u. Schuhwerk	"	"	205	204	204	191	188	186	183	182	181	...
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	"	"	181	183	185	188	187	186	186	185	184	...
Sonstige Branchen	"	"	185	185	187	188	188	188	187	187	187	...
Preisindex für die Lebenshaltung ¹⁾ :												
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst	"	1. VI. 1949 = 100	99	100	101	103	102	101	101	100	100	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst	"	"	102	104	104	104	103	103	104	103	103	...
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst	"	1938=100	165	168	169	173	170	168	168	167	167	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst	"	"	167	169	170	169	168	168	169	168	168	...
Ernährung mit Gemüse u. Obst	"	"	175	180	183	196	190	185	185	182	181	...
Ernährung ohne Gemüse u. Obst	"	"	180	184	186	187	186	187	188	187	186	...
Genußmittel	"	"	276	276	276	276	277	279	280	280	280	...
Wohnung	"	"	103	103	104	104	104	104	104	104	106	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	129	130	132	133	134	135	139	140	140	...
Bekleidung	"	"	207	206	206	194	191	189	186	185	184	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	161	161	161	161	160	159	159	159	159	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	152	152	152	153	153	153	153	153	153	...
Hausrat	"	"	191	193	195	196	195	193	192	192	191	...
Verkehr	"	"	156	160	160	160	160	160	160	160	160	...
Preisindex für den Wohnungsbau ⁵⁾												
Erdabfuhr	"	1938=100	.	232	.	237	.	.	234	.	.	...
Baustoffe frei Bau	"	"	.	244	.	278	.	.	274	.	.	...
Löhne	"	"	.	260	.	263	.	.	261	.	.	...
Handwerkerarbeiten	"	"	.	214	.	223	.	.	223	.	.	...
Planung und Bauleitung	"	"	.	222	.	221	.	.	218	.	.	...
Baupolizeiliche Gebühren	"	"	.	210	.	214	.	.	212	.	.	...
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	"	"	.	226	.	238	.	.	236	.	.	...
	"	"	.	471	.	480	.	.	433	.	.	...
Löhne ⁶⁾												
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit	MD	Stunden	47,1	.	.	47,1	.	.	47,9	.	.	...
Durchschnittl. Bruttostundenverdienste	"	Pf	148,8	.	.	155,7	.	.	156,5	.	.	...
Männliche Arbeiter	"	"	162,9	.	.	170,4	.	.	171,5	.	.	...
Weibliche Arbeiter	"	"	104,2	.	.	107,2	.	.	107,3	.	.	...
Durchschnittl. Bruttowochenverdienste	"	DM	70,08	.	.	73,41	.	.	75,02	.	.	...
Männliche Arbeiter	"	"	78,58	.	.	82,23	.	.	84,01	.	.	...
Facharbeiter	"	"	84,28	.	.	88,46	.	.	91,03	.	.	...
angelernte Arbeiter	"	"	78,69	.	.	82,13	.	.	84,32	.	.	...
Hilfsarbeiter	"	"	67,22	.	.	69,70	.	.	70,25	.	.	...
Weibliche Arbeiter	"	"	45,58	.	.	47,00	.	.	47,98	.	.	...
Fach- u. angelernte Arbeiterinnen	"	"	47,07	.	.	48,24	.	.	49,49	.	.	...
Hilfsarbeiterinnen	"	"	43,00	.	.	44,84	.	.	45,39	.	.	...
Index der durchschnittlichen												
Bruttostundenverdienste ¹⁾	"	1938=100	187,8	.	.	194,7	.	.	195,8	.	.	...
Bruttowochenverdienste ¹⁾	"	"	179,2	.	.	187,5	.	.	191,9	.	.	...
Verbrauch												
Verbrauchsausgaben v. Haushaltungen ⁷⁾												
Anzahl der Haushaltungen	MS	Anzahl	244	265	262	250	247	262	260	...	...	...
Ausgaben für die Lebenshaltung je Haushaltung	"	DM	339,59	359,66	330,36	378,09	354,95	374,15	367,87	...	...	...
davon für:												
Ernährung	"	v H	47,2	49,5	45,1	44,1	43,2	44,5	46,3	...	...	...
tierische Nahrungsmittel	"	"	23,6	22,9	23,5	24,9	22,3	21,4	23,3	...	...	...
pflanzliche Nahrungsmittel	"	"	22,1	25,1	20,2	17,8	19,3	21,2	21,2	...	...	...
Genußmittel	"	"	5,8	5,0	5,0	5,6	5,6	5,9	6,2	...	...	...
Miete (netto)	"	"	9,8	9,3	10,0	9,6	9,9	8,9	9,1	...	...	...
Hausrat	"	"	6,1	4,3	5,9	6,2	7,0	6,8	7,2	...	...	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	5,7	6,0	5,6	4,9	4,7	4,2	5,5	...	...	...
Bekleidung	"	"	11,5	13,6	15,0	15,8	14,7	13,8	10,3	...	...	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	4,7	4,2	4,6	4,5	4,4	4,2	4,2	...	...	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	6,5	6,3	7,1	7,1	7,4	8,5	7,4	...	...	...
Verkehr	"	"	2,7	1,8	1,7	2,2	3,1	3,2	3,8	...	...	...
Sonstige Verbrauchsausgaben je Haushaltung	"	DM	6,81	7,26	9,67	9,76	7,34	6,36	6,96	...	...	...

¹⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — ²⁾ Bergbau, Mineralölverarbeitung, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Chemie, Sägerei und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest, Ledererzeugung, Textil. — ³⁾ Maschinenbau einschl. Stahlbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik. — ⁴⁾ Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Feinmechanik, Glas und Glaswaren, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung einschl. Druck, Lederverarbeitung und Schuhherstellung, Bekleidung, Mühlen- und Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckereigewerbe und Süßwarenindustrie. — ⁵⁾ Geometrische Mittelwerte aus 8 Städten. — ⁶⁾ Gesamte Industrie, ohne Bergbau. — ⁷⁾ Vorläufige Ergebnisse der Wirtschaftsrechnungen von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen mit Verbrauchsausgaben zwischen 240 und 400 DM monatlich. — a) Umbasiert von Originalbasis 1949 unter Beibehaltung des Mengenschemas 1949.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			September	Oktober	November	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
noch: Verbrauch												
Versteuerte Tabakwaren:												
Kleinverkaufswert insgesamt	MS	Mill.DM	356,5	363,0	383,2	396,1	368,8	382,0	383,0	383,8	...	...
Steuwertwert insgesamt	"	"	185,4	186,7	195,0	207,5	192,8	199,6	200,7	200,4	...	...
Zigaretten: Menge	"	Mill.St	2406,8	2322,3	2403,0	2751,0	2504,4	2625,1	2653,8	2619,4	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	243,3	235,9	244,6	278,7	253,9	265,8	268,8	265,4	...	...
Zigarren: Menge	"	Mill.St	338,3	384,5	408,6	371,7	346,3	370,1	357,8	367,8	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	62,7	72,6	83,1	67,2	62,7	66,6	64,6	66,9	...	...
Feinschnitt: Menge	"	Tonnen	1204,7	1264,6	1314,4	1198	1240	1170	1170	1222	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	40,8	44,0	45,7	41,2	42,7	40,2	40,2	42,0	...	...
Pfeifentabak: Menge	"	Tonnen	398,6	423,7	394,5	369	397	391	393	393	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	8,0	8,6	8,0	7,2	7,8	7,6	7,7	7,7	...	...
Bierausschlag	"	1000 hl	2119	1818	1689	2444	2433	3132	2790	1928	...	...
Vollbier	"	"	2065	1773	1636	2371	2369	3046	2726	1892	...	...
Starkbier	"	"	28	33	40	49	35	32	27	22	...	...
Verbrauchszucker: erzeugte Menge	"	Tonnen	40 132	269 929	315 538	33 867	13 361	13 907	11 026	26 454	...	...
versteuerte Menge	"	"	92 358	151 126	194 953	57 088	62 303	106 265	94 085	105 789	...	...
Versteuertes Mineralöl	"	1000 t	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Branntwein:			3. Vj.			2. Vj.			3. Vj.			
Erzeugung	VS	1000 hl w ¹⁾	236	.	.	.	352	.	.	...	.	.
Absatz ²⁾	"	"	256	.	.	.	240	.	.	...	.	.
dar. zu Trinkbranntweinzwecken	"	"	105	.	.	.	105	.	.	...	.	.
Volkseinkommen und Sozialprodukt ³⁾			Einheit	Halbjahr					Kalenderjahr		Marshallplanjahr	
				1950/I	1950/II	1951/I	1951/II	1952/I ⁵⁾	1950	1951	1950/51	1951/52 ⁵⁾
Entstehung:												
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten		Mill. DM	32 601	39 099	42 754	47 446	47 160	71 700	90 200	81 853	94 606	
+ Indirekte Steuern und Gebühren	"	"	5 980	6 861	7 537	9 194	9 455	12 841	16 731	14 398	18 649	
- Subventionen	"	"	- 450	- 316	- 575	- 406	- 600	- 766	- 981	- 891	- 1 006	
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	"	"	38 131	45 644	49 716	56 234	56 015	83 755	105 950	95 360	112 249	
Abschreibungen	"	"	3 169	3 335	3 655	3 918	4 250	6 504	7 573	6 990	8 168	
Brutto-Sozialprodukt	"	"	41 300	48 979	53 371	60 152	60 265	90 279	113 523	102 350	120 417	
Verwendung:												
Privater Verbrauch	"	"	26 696	31 727	31 356	35 074	33 596	58 423	66 430	63 083	68 670	
Verbrauch von Staatsleistungen (Staatsausgaben für Güter und Dienste)	"	"	6 411	6 460	7 500	8 770	10 105	12 871	16 270	13 960	18 875	
Investitionen	"	"	8 974	11 476	13 977	14 948	15 041	20 450	28 925	25 453	29 989	
davon:	"	"										
Anlagen ⁴⁾	"	"	7 790	10 478	10 880	12 060	11 759	18 268	22 940	21 358	23 819	
Veränderungen der Vorräte	"	"	+ 1 184	+ 998	+ 3 097	+ 2 888	+ 3 282	+ 2 182	+ 5 985	+ 4 095	+ 6 170	
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter u. Dienstleistungen	"	"	42 081	49 663	52 833	58 792	58 742	91 744	111 625	102 496	117 534	
Außenbeitrag	"	"	- 781	- 684	+ 538	+ 1 360	+ 1 523	- 1 465	+ 1 898	- 146	+ 2 883	
Brutto-Sozialprodukt	"	"	41 300	48 979	53 371	60 152	60 265	90 279	113 523	102 350	120 417	

¹⁾ hl Weingeist. — ²⁾ Einschl. erzeugter Menge an ablieferungsfreiem Branntwein. — ³⁾ Jeweilige Kaufkraft. — ⁴⁾ Ohne Besatzungsinvestitionen. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Veröffentlichungsversand in der Zeit vom 27. 11. bis 3. 12. 52

Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum	Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum
ohne	Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 16: Handwerkszählung vom 30. September 1949, Band 6: Textliche Auswertung der Ergebnisse	Nov. 52	V/17/33 V/30/16	Durchfuhr, Oktober 1952 Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost, Oktober 1952	29. 11. 52 2. 12. 52
ohne	Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 21, Heft 1: Methodische Einführung in die landwirtschaftliche Betriebszählung vom 22. Mai 1949	Nov. 52	VI/31/19 VI/1/187	Warenverkehr mit West-Berlin, 3. Vierteljahr 1952 Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren in den Landeshauptstädten, 14. bis 21. November 1952	21. 11. 52 29. 11. 52
ohne	Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland, Teil 1: Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung, 2. Jahrgang Nr. 9, September 1952	1. 12. 52	VI/2/51	Indexziffer der Roh- und Grundstoffpreise, Entwicklung vom 7. Oktober zum 7. November 1952	28. 11. 52
ohne	Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Teil 3: Der Außenhandel nach Bezugs- und Absatzgebieten und Übersichten über die Finanzierung der Einfuhr, September 1952	27. 11. 52	VI/3/35	Einzelhandelspreise wichtiger Waren, September und Oktober 1952	29. 11. 52
ohne	Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Teil 3: Zusammenfassende Übersichten, Oktober 1952	29. 11. 52	VI/4/15 VI/6/22 VI/19/28	Verbrauch in privaten Haushaltungen, 2. Vierteljahr 1952 Indexziffer der Erzeugerpreise, Oktober 1952 Weltmarktpreise ausgewählter Waren, Oktober/November 1952	26. 11. 52 1. 12. 52 29. 11. 52
ohne	Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Teil 4: Der Spezialhandel nach Waren (ohne Länderangaben), Oktober 1952	28. 11. 52	VI/27/33	Offene Fürsorge im Bundesgebiet und in West-Berlin, September 1952	28. 11. 52
III/4/73	Endgültige Ernteschätzung von Ölfrüchten, Flachs u. Hanf 1952 (nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken)	28. 11. 52	VI/28/10	Öffentliche Fürsorge im 1. Rechnungsvierteljahr (April/Juni) 1952	3. 12. 52
III/4/74	Ertragschätzung einiger Futterpflanzen im Hauptfruchtbaubau 1952 (nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken)	28. 11. 52	VII/16/64	Kursdurchschnitt der an den Börsen notierten Aktien, 21. November 1952	26. 11. 52
III/4/75	Wachstumsstand der Winterfrüchte Ende Oktober 1952	2. 12. 52	VIII/2/214	Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten, 9. November bis 15. November 1952 (46. Berichtswoche)	2. 12. 52
III/13/20	Vorschätzung der Weinmosternte, Oktober 1952	28. 11. 52	VIII/8/24	Struktur der Haushaltungen (Weitere Ergebnisse der Volkszählung 1950)	1. 12. 52
III/16/52	Milcherzeugung, Oktober 1952 (Vorläufiges Ergebnis)	29. 11. 52	VIII/22/3	Rechtskräftig abgeurteilte Erwachsene im 1. Halbj. 1951	26. 11. 52

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

MA = Monatsanfang	MD = Monatsdurchschnitt	.	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
MM = Monatsmitte	VS = Vierteljahressumme	...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an
ME = Monatsende	— = nichts	p	= vorläufige Zahlen
MS = Monatssumme	0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	r	= berichtigte Zahlen

Ein senkrechter Strich, der zwei zeitlich aufeinander folgende Werte für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft. Die Zahlen in **halbfett** sind gegenüber der Veröffentlichung im letzten Heft neu aufgenommen.

Herausgeber: Dr. Gerhard Fürst, Präsident des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden-Biebrich, Rheinstraße 25. Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, O Urbanstraße 12/14.
 Druck: Carl Ritter & Co., Wiesbaden. — Verwertung nur mit Quellenangabe gestattet.